



Heilstöne

Zum Gebrauch für

Evangelisations-, Gebets- und
Lagerversammlungen



Verlagshaus der Evangelischen Gemeinschaft.

J. H. Lamb, Agt.

1903—1923 Woodland Ave., S. E., Cleveland, Ohio.





This Song Book was
owned by Rev. Kienstedt
in Wisconsin.
Sent by Historian
W. A. BLOCK

Heilstöne

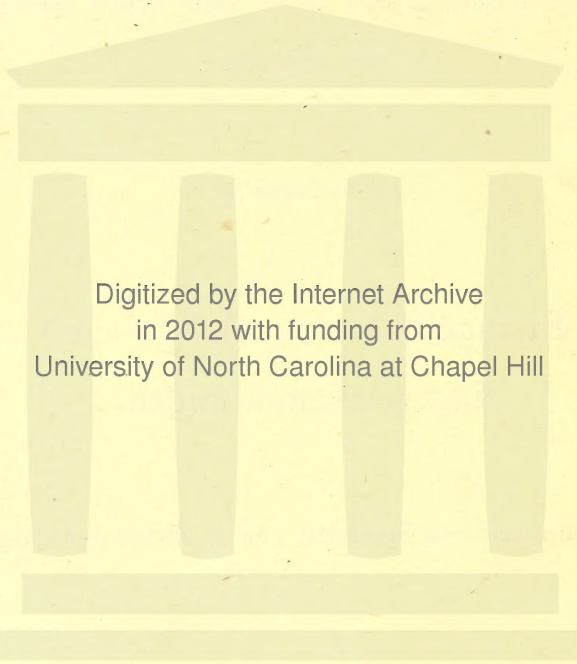
Eine Sammlung von alten und neuen Liedern
mit Chorus

zum Gebrauch für

Evangelisations-, Gebets- und
Lagerversammlungen.

Gesammelt und bearbeitet von H. Ekelmüller.

Verlagshaus der Evangelischen Gemeinschaft,
J. H. Lamb, Mgt.
1903-1923 Woodland Ave., S. E.,
Cleveland, O.



Digitized by the Internet Archive
in 2012 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

Liederverzeichnis.

A

Nr.

Ach Herr, laß deines Blutes Kraft	41
Alles bereit.....	89
Am Ende von der Reise.....	28

B

Bald gehen wir Heim.....	62
Befehung ist das beste Werk....	11
Bet, o bet, wer beten kann....	14
Brüder wollt ihr mit uns gehen.	99

C

Das frohe Jubeljahr bricht ein..	68
Das köstliche Blut.....	30
Das neue Lied erschall.....	88
Das teure Blut.....	79
Des Heilands Herz ist offen....	82
Der Weg der ist so lieblich.....	21
Die Verheißungen.....	3
Die Welt ist nicht mein Heim....	23
Doch ein Freund verläßt dich nie.	90

E

Ehre dem Erlöser.....	32
Eilet vorwärts.....	48
Ein völliges Heil.....	17
Einst kam ich zu Jesu.....	63
Es ist ein besserer Tag am Kom-	
men.....	22
Es ist ein Born.....	38
Es ist vollbracht durch Gottes	
Sohn.....	70
Es sind Kronen droben.....	102

G

Glaube nur, so wirst du erlöst.	40
Glorh, Glorh sei dem Lamm..	100
Gnade ist frei.....	66
Gott ist die Liebe.....	58
Gott schenk uns neues Leben..	2
Gott verläßt die Seinen nicht..	64

H

Nr.

Halleluja, Halleluja.....	83
Halleluja, dem Lamm.....	60
Halleluja der Herr war nah....	75
Halleluja sei dem Lamm.....	1
Halleluja wir sind auf der Reise	
Heim.....	35
Heil, Heil, Heil.....	61
Heiland, zünde doch ein Feuer..	19
Heimat, himmlische Heimat....	53
Heim, seliges Heim.....	76
Heim, süßes Heim.....	72
Heim zu gehen.....	12
Hört, Hört, der Selgen Chor....	74
Hört ihr nicht die Engel singen..	20

I

Ja alle gute Gaben.....	73
Ja Gott sei Dank, 's ist herrlich..	10
Ja wir kommen in den Himmel.	54
Jesuz errettet mich jetzt.....	65
Jesuz will ich nur allein.....	55
Ich bin froh und frei.....	84
Ich liege dir zu Füße hier....	59
Ich wart bis Jesus kommt.....	26
Ich weiß eine Hoffnung.....	8
Ich weiß es, und werd es behal-	
ten.....	103
Ich will streben.....	104
Im Himmel ist kein Leid.....	69
In Jesu heilige Wunden.....	51
Ist Leben in meiner Seel.....	16

K

Komm, komm in Neu und Schmerz	46
Komm Sünder noch heut.....	85
Komm, komm zu Jesuz.....	71
Komm zu Jesu.....	6
Kommt, denn es ist alles bereit..	91
Kommt willkommen, kommt will-	
kommen.....	39

Liederverzeichnis.

L	Nr.	S	Nr.
Lobe den Herrn.....	49	Schauet hin nach Golgatha....	101
M		Schwer drückt mich die Sünden= schuld	56
Mein Heiland starb für mich....	87	Selige Gewißheit.....	94
N		Sie spielen auf der goldenen Harf	96
Nun sing ich für und für.....	80	'S ist Freude, Freude.....	97
O		Singt fort, bet fort.....	25
O dann wird sein Freude.....	98	Singt mit Schall.....	95
O das Lamm, das liebe Lamm..	13	Singet Halleluja.....	44
O glaub es nur, und zweifle nicht	36	T	
O Gotteslamm, in deinem Blut	77	Triumphiert, jubiliert.....	86
O Gott, laß herunter deine Kraft	24	U	
O Heiland nimm an.....	42	Und ich wär so gern.....	37
O Herr Jesus, o wie süß.....	18	Und ich will geben Gott die Ehre	50
O Herr schenk uns die Gnade..	29	W	
O ja, ich lieb Jesus.....	9	Weit über den Jordan.....	15
O kommt zu eurem Jesus.....	34	Wie Jesus will.....	78
O Seele eil zu Jesu.....	43	Wir erlangen die Lebenskron....	5
O, welch ein Heiland ist mein..	92	Wir gehen Heim an den Morgen	52
O welch ein lieblich Loos.....	81	Wir gehen heim, wir gehen heim	67
O welche Lieb wie kann es sein	47	Wir gehen nach Canaan.....	93
O wie gut ist es doch zu wan= dern auf den Weg.....	33	Wir kämpfen hier.....	4
O wie lieblich ist Jesus.....	27	Wir liegen vor dem Gnadenthron	57
P		Wo die Perlentore offen stehn..	45
Paradies, Paradies.....	31		
Preist den Herrn.....	7		



V o r w o r t .

Schon seit mehreren Jahren ist der Wunsch vielerorts geäußert worden, daß die alten Evangelischen Chorüsse, die früher zum kräftigen und geistreichen Gesang so viel beigetragen haben, doch gesammelt, und in Buchform herausgegeben werden möchten. Diesem Wunsche gemäß, hat die General-Konferenz im Jahre 1903 beschlossen, einen Aufruf zur Sammlung solcher Chorüsse zum Zweck der Herausgabe, im Christlichen Botschafter und „Evangelical Messenger“ zu veröffentlichen. Die Sache verzögerte sich jedoch für längere Zeit, da entweder keine, oder doch nur wenige Chorüsse eingesandt wurden. Inzwischen fühlte sich Bruder H. Ebelmüller gedrungen, eigenhändig eine solche Sammlung vorzunehmen, und daß er sich dabei viel Mühe und mancherlei Unkosten machte, wissen solche am besten, die mit den Tatsachen bekannt sind. Das Resultat seiner Arbeit offerierte Bruder Ebelmüller der Publikationsbehörde, deren Handlung die Veröffentlichung des Manuskriptes zur Folge hatte. So sind denn diese, teils alte, teils neue, „Lieder mit Chorus“ als „S e i l s t ö n e“, zusammengestellt, und werden dem Gesangs liebenden Publikum übergeben mit dem Wunsche, daß sie manche alte Heilserfahrung in Erinnerung rufen und manche neue Heilserfahrung wirken möchten.

Der Verleger.



Amen, Halleluja!



A-men, Hal-le-lu-ja! Du bist das A und O,



Anfang und End. Du sollst mein Erster sein, Du sollst mein



Letz-ter sein, In al-le E-wig-keit, Hal-le-lu-ja!

1. Halleluja sei dem Lamm!



1. Kennst du den Born, der einst voll Blut Vom Kreuze seg-



nend floß Und ei = ner Sün = der = welt zu gut

Chor.



Voll Le = ben sich er = goß? Hal = le = lu = ja sei dem

Halleluja sei dem Lamm!—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a key of D major (two sharps) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like, consisting of eighth and quarter notes. The lyrics are written below the notes. The first system covers the first line of the hymn, and the second system covers the second line. The piece ends with a double bar line.

Lamm, Das ge=stor=ben an dem Kreuze, Hal=le = le = ja,

Hal=le = lu = ja, Hal=le = lu = ja, A = men.

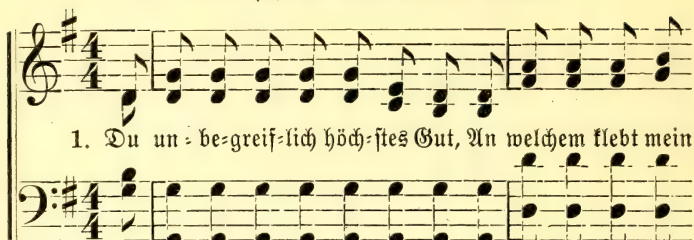
2. Der Schwächer freute sich, zu sehn
Den Heilsborn aufgetan;
Und so darf ich, wie ihm geschehn,
Zu meinem Heil ihm nahn.

3. O Gottes Lamm, dein teures Blut
Nie seine Kraft verliert;
Noch heut es Gnadenwunder tut,
Die Seelen schmückt und ziert.

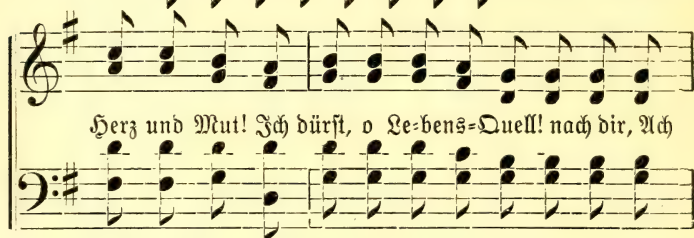
4. Seit ich im Geist den Strom erblickt,
Den Strom, so purpurrot,
Sing ich von Gnade hoch entzückt
Und das bis in den Tod.

5. Dann sing ich fort im höhern Chor
Von Gottes Liebesmacht;
Zu ihm steigt ewger Dank empor,
Wenn hier die Stimm versagt.

2. Gott schenk' uns neues Leben.



1. Du un - be - greif - lich höch - stes Gut, An welchem klebt mein



Herz und Mut! Ich dürst, o Le - bens - Quell! nach dir, Ach



Chor.
hül', ach lauf, ach komm zu mir! Gott schenk' uns neues Leben



Fine
Hal - le - Hal - le - lu = jah, Bet' o bet' wer be - ten kann, o

Gott schenk' uns neues Leben. — Schluß.



2. Gleich wie ein Hirsch, der durstig ist,
Schrei ich zu dir, Herr Jesu Christ!
Sei du für mich ein Seelen-Trank;
Erquicket mich, denn ich bin krank.

3. Ich schrei zu dir auch ohne Stimm!
Ich seufze nur: O Herr, vernimm!
Vernimm es doch, du Gnaden-Quell,
Und labe meine dürre Seel!

4. Ein frisches Wasser fehlet mir,
Herr Jesu! zieh, zieh mich nach dir:
Nach dir ein großer Durst mich treibt —
Ach, wär ich dir nur einverleibt!

5. Wo bist du denn, o Bräutigam?
Wo weidest du, o Gotteslamm!
An welchem Brunnlein ruhest du?
Ich dürste, laß mich auch dazu!

6. Ich kann nicht mehr, ich bin zu schwach,
Ich schreie, dürst und ruf dir nach:
Laß mich doch bald erquicket sein,
Du bist ja mein und ich bin dein.

3. Die Verheißungen.

1. Win-de we-hen von den Hö=hen, Angeregt vom Geist des

Herrn, In Er=fül-lung muß nun ge=hen Die Ver=

Chor.
hei=ßung nah und fern. Die Ver=hei=ßung die ist so

herr=lich Und ich fürchte kein Tod noch Gefahr. Ich will

Die Verheißungen.—Schluß.



geh'n zur Heimat der Christen, Laß mich stehn bei der reinen Schar.

2. Er, der selbst mit Blut erkaufet
Alle Völker, Groß und Klein,
Nun mit seinem Geiste taufet,
Die sich seinem Dienste weihn.

3. O so komm auch jetzt hernieder,
Heiliger Tröster, kehre ein!
Und erfülle Christi Glieder,
Mache sie vollkommen rein!

4. Wirke Mut und Ernst und Leben
Und die Früchte rechter Art,
Wie sie tragen frische Reben,
Wohlgepfleget, rein und zart.

5. Niemals laß uns dich betrüben,
Nie dich dämpfen, nie verschmähn;
Sihl uns stets Gehorsam üben
Und auf rechtem Wege gehn.

4. Wir kämpfen hier.

Bin ich ein Streiter für den Herrn und fol = ge

The first system of music is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of a treble and a bass staff. The treble staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The melody starts on a half note G4, followed by a quarter note A4, a quarter note B4, a quarter note C5, a quarter note B4, a quarter note A4, a quarter note G4, and a quarter note F#4. The bass staff begins with a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The bass line starts on a half note G3, followed by a quarter note F#3, a quarter note E3, a quarter note D3, a quarter note C3, a quarter note B2, a quarter note A2, and a quarter note G2.

ich dem Lamm? Und sollst ich denn noch stehn von fern, Er =

The second system of music continues the melody and bass line. The treble staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The melody starts on a half note F#4, followed by a quarter note E4, a quarter note D4, a quarter note C4, a quarter note B3, a quarter note A3, a quarter note G3, and a quarter note F#3. The bass staff begins with a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The bass line starts on a half note G2, followed by a quarter note F#2, a quarter note E2, a quarter note D2, a quarter note C2, a quarter note B1, a quarter note A1, and a quarter note G1.

füllt mit Furcht und Scham? Wir kämpfen hier, wir kämpfen

The third system of music continues the melody and bass line. The treble staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The melody starts on a half note E4, followed by a quarter note D4, a quarter note C4, a quarter note B3, a quarter note A3, a quarter note G3, a quarter note F#3, and a quarter note E3. The bass staff begins with a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The bass line starts on a half note F#2, followed by a quarter note E2, a quarter note D2, a quarter note C2, a quarter note B1, a quarter note A1, a quarter note G1, and a quarter note F#1.

hier, wir kämp = fen um die Kron' und tra = gen

The fourth system of music continues the melody and bass line. The treble staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The melody starts on a half note D4, followed by a quarter note C4, a quarter note B3, a quarter note A3, a quarter note G3, a quarter note F#3, a quarter note E3, and a quarter note D3. The bass staff begins with a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The bass line starts on a half note E2, followed by a quarter note D2, a quarter note C2, a quarter note B1, a quarter note A1, a quarter note G1, a quarter note F#1, and a quarter note E1.

Wir kämpfen hier.—Schluß.



2. Soll ich ins Reich der Seligkeit
Auf Blumenbeeten gehn,
Weil Tausende sich nicht scheut,
Durch Feur und Blut zu gehn?

3. Sehn mir nicht Feinde ins Gesicht
Und wüten um mich her?
Die Welt hilft mir zur Gnade nicht,
Nein, zum Verderben mehr.

4. Ich kämpfe für die Ehrenkron,
Hilf mir, o Herr, mein Heil!
Trag ich auch hier oft Spott und Hohn,
Bist du doch einst mein Teil.

5. Wer mutig kämpft in diesem Krieg,
Der überwindt den Tod.
Im Glauben sieht er schon den Sieg,
Das Ende aller Not.

6. Wann einst der große Tag erscheint,
So wird der Sieger Schar
In Herrlichkeit mit Gott vereint,
Im Himmel offenbar.

5. Wir erlangen die Lebenskron'. Arr. S. G.



Wer will mit uns nach Zi-on gehn, Wo Christus selbst uns



weidt, Wo wir um seinen Thron her stehn In höchst ver-

Chor.



klär-ter Freud. Und wir er-lan-gen die Lebenskron.



Le-bens-kron, Le-bens-kron und wir er-lan-gen die

Wir erlangen die Lebenskron'.—Schluß.



2. Wo der Märtyrer große Zahl
In lauter Prangen gehn,
Und die Propheten allzumal,
Auch die Apostel stehn.

3. Wo wir so manche schöne Schar
Dort werden treffen an;
Wo sie erzählen wunderbar,
Was Gott für sie getan.

4. Ach, Gott! was wird für Freude sein
In jenem Land und Ort,
Da, wo kein Tod, noch Schmach, noch Pein,
Wird herrschen mehr hinfort.

5. Ihr Gotteskinder, freuet euch!
Hier seid ihr wohl verlacht;
Dort werden wir im Himmelreich
Geziert in Seidenpracht.

6. Dort wird dann völlig offenbar
Im selgen Vaterland
Die Herrlichkeit der frommen Schar,
Die hier oft wird verkannt.

7. Ach Gott! wann wird das frohe Jahr
Doch endlich brechen ein,
Daß Zions vielgeliebte Schar
Im Triumph ziehet heim?

6. Komm zu Jesu.

S. C.



Bei Je-su ist Gna-de, bei Je-su ist Heil,



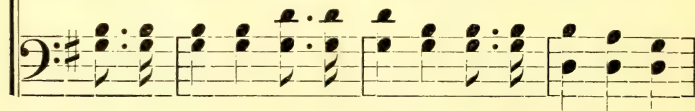
Drum komm doch, o See-le, zu Je-su hin eil'.



Chor.



Komm zu Je-su, komm zu Je-su, komm zu Je-su noch



Komm zu Jesu. — Schluß.

heut, noch heut komm zu Je=ſu, komm zu Je=ſu noch heut.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like, with a final double bar line and repeat dots. The lyrics are written below the staves.

2. Am Stamme des Kreuzes, da floß ja sein Blut.
O glaube nur Seele, das kommt dir zu gut.

3. Sieh wie er dich bittet; Gib mir doch dein Herz
Ich litt ja am Kreuze für dich Todeschmerz.

4. O, schau nur zum Kreuze, zum blutigen Stamm,
Sieh wie dort gelitten, für dich Gotteslamm.

5. Drum komme noch heute in Reue und Schmerz
Gib dem der dich liebet, dein sündiges Herz.

7. Preiß den Herrn.

Es gibt ein wunderschönes Land, Wo reine Freu-de wohnt.
Wo Haß und Hader sind verbannt, Weil dort die Liebe thront.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like, with a final double bar line and repeat dots. The lyrics are written below the staves.

Breist den Herrn.—Fortsetzung.

Chor.



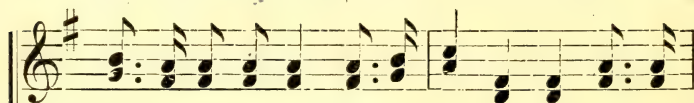
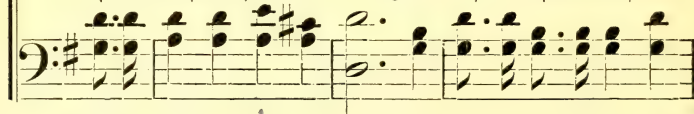
Breist den Herrn, Breist den Herrn, singt ein Lied,



singt ein Lied, lobt den Herrn, lobt den Herrn



auf der Reif' nach Ka-na = an. Ja, wir sind auf der Reif' und



fin=gen, wenn wir gehn ins ver=heiß = ne Land, wo die



Preist den Herrn.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is primarily in the Treble staff, with the Bass staff providing harmonic support. The lyrics are written below the staves.

Lebensbäume stehn Kommt mit uns ver-eint, wie die

Pil-ger gehn, End-lich ruft uns Je - sus heim.

2. Da schleicht sich auch kein Kummer ein,
Kein Unmut nagt das Herz,
Die Nacht weicht stets des Lichtes Schein,
Dem Jubel aller Schmerz.

3. Da füllt nur Lobgesang das Ohr,
Kein Klagelaut wird gehört;
Da drängt nicht Herrschsucht sich empor,
Kein Neid wird da genährt.

4. Da freut man sich des andern Heil,
Da lebt man — weil man liebt,
Man hat an allem Guten Teil
Und wird durch nichts betrübt.

5. Die Herrlichkeit des Herrn durchglüht
Das Ganze nah und fern,
Ein ewger Frühlingsmorgen blüht
Und feiert Lob dem Herrn.

8. Ich weiß eine Hoffnung.

First system of musical notation. The treble staff contains a melody in G-flat major (two flats) and 3/4 time. The bass staff provides a harmonic accompaniment. The lyrics 'Ich weiß ein Land voll rei = ner Freud, Wo' are written below the treble staff, with the first syllable 'Ich' aligned under the first measure.

Ich weiß ein Land voll rei = ner Freud, Wo

Second system of musical notation. The treble staff continues the melody. The lyrics 'Hei = li = ge zu Haus! Der vol = le Tag die' are written below the treble staff, with 'Hei' aligned under the first measure.

Hei = li = ge zu Haus! Der vol = le Tag die

Third system of musical notation. The treble staff continues the melody. The lyrics 'Nacht ver = treibt, Dort ist das Lei = den aus.' are written below the treble staff, with 'Nacht' aligned under the first measure.

Nacht ver = treibt, Dort ist das Lei = den aus.

Fourth system of musical notation, labeled 'Chor.' at the beginning. The treble staff contains a new melodic line for the chorus. The lyrics 'Ich weiß ei-ne Hoff-nung, die Gott gibt, ei-ne' are written below the treble staff, with 'Ich' aligned under the first measure.

Chor.
Ich weiß ei-ne Hoff-nung, die Gott gibt, ei-ne

Ich weiß eine Hoffnung.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a key of B-flat major (two flats) and 4/4 time. The melody is simple and hymn-like, with the lyrics written below the notes. The first system covers the first line of the lyrics, and the second system covers the second line. The piece concludes with a double bar line.

Hoff-nung, die ist mein, ei-ne Hoff-nung, wenn die
Welt ver = geht, Sie führt zum Him = mel ein.

2. Dort fließt ein Quelle voller Freud,
Und keine Blum verwelkt
In jener süßen Ewigkeit
Der himmelischen Welt.

3. Ein Jeder doch im Glauben schau
Auf Jesum nur allein;
So sehen wir bald Kan'ans Au,
Das Land vom Uebel rein.

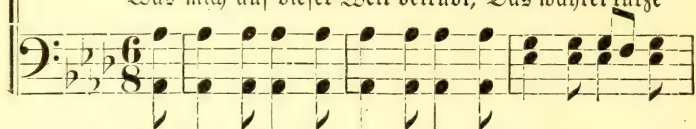
4. Auf Pisgas Höhe Moses stand
Und sah das Land von fern,
Komm, Jesu! nun zu dieser Stund,
Lehr mich zu sterben gern.

5. So werd ich dann fein unverzagt,
Wenn du nur bei mir bist,
Und mich alsdann kein Furcht mehr plagt
Vor Grab und dem Gericht.

9. O ja, ich lieb Jesus.



Was mich auf dieser Welt betrübt, Das währet kurze



Zeit; was a - ber mei - ne See - le liebt, Das



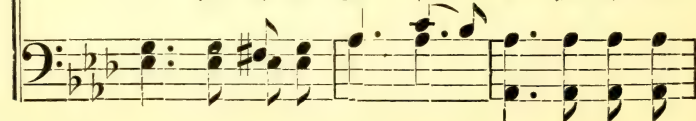
Chor.



bleibt in E - wig - keit. O ja, ich lieb Je - sus,



o ja, ich lieb Je - sus, o ja, ich lieb



O ja, ich lieb' Jesus.—Schluß.



2. Drum fahr, o Welt! mit Ehr und Geld
Und deiner Wollust hin!
In Kreuz und Spott kann mir mein Gott
Erquickn Herz und Sinn.

3. Die Lörenfreude dieser Welt,
Wie süß sie immer lacht,
Hat listig ihr Gesicht verstellt,
Schon viel zu Fall gebracht.

4. Wer aber ganz allein vertraut
Auf seines Gottes Treu,
Der siehet schon die Himmelskron
Und freut sich ohne Reu.

5. Mein Jesus bleibet meine Freud,
Was frag ich nach der Welt?
Welt ist nur Furcht und Traurigkeit,
Die endlich selbst zerfällt.

6. Ich bin ja schon mit Gottes Sohn
Im Glauben hier vertraut,
Der droben sitzt und hier beschützt
Sein auserwählte Braut.

10. Ja, Gott sei Dank, 'ist herrlich.



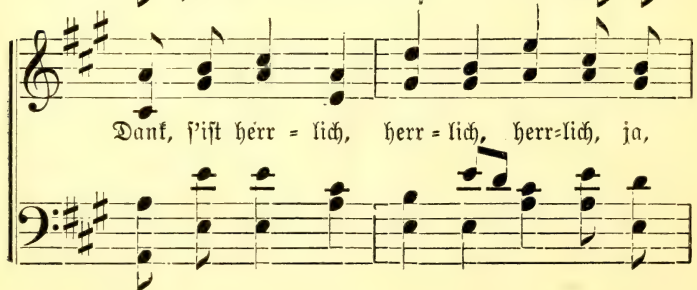
Mein Gott, du Brunnen al = ler Freud, der Her = zen



freu = dig macht Mein Klar = heit an den Tag all =



zeit Und Trost in dunk = ler Nacht Ja, Gott sei



Dank, 'ist herr = lich, herr = lich, herr = lich, ja,

Ja, Gott sei Dank, 'ist herrlich.—Schluß.



Gott sei Dank, 'ist herrlich ist Je-sus in der Seel.

2. Wann du im Dunkel kommst von fern
Fängst es zu tagen an:
Du bist der Seele Morgenstern,
Und die aufgehend Sonn!

3. Der offne Himmel um mich leucht't
Mit seinem Klarheits-Strahl,
Wann Jesus sich mir gnädig zeigt,
Zur Freude überall.

4. Mein Seel vergißt die Leimenhütt
Bei solchem Freudenwort
Und eilt mit freudenvollem Schritt,
Zu loben meinen Gott.

5. Nun fürcht ich weder Höll noch Tod,
Zu Gott schwingt sich mein Seel;
So ruf ich auch in letzter Not;
Hier ist Immanuel!

11. Betehrung ist das beste Werk.

Nicht zu schnell.



Mein Jesus nimmt die Sünder an, Ich komme zu ihm,

Befeh-rung ist das bes-te Werk.—Fortsetzung.



wie ich kann; Denn wer sich sel-ber be-sser macht, Von


Chor.



dem wird Christi Blut veracht. Be-feh-rung ist das



be-ss-te Werk, Be-feh-rung ist das be-ss-te



Werk, Befeh-rung ist das be-ss-te Werk, ich fühls in

Befehung ist das beste Werk.—Schluß.

meiner Seel. O Je = li = ges Le = ben, Glorie Hal = le =

lu = jah; O Je = li = ges Le = ben in mei = ner Seel.

2. Der Kranke wird nicht erst gesund,
Er macht dem Arzt die Seuche kund;
So komm ich, Gotteslamm, zu dir,
Ich weiß, du tust dein Werk an mir.

3. Vergebung heilt mein ganzes Herz,
Sie tilgt die Furcht, sie stillt den Schmerz,
Sie macht mich ruhig, leicht und lichte,
Und voll von süßer Zuversicht.

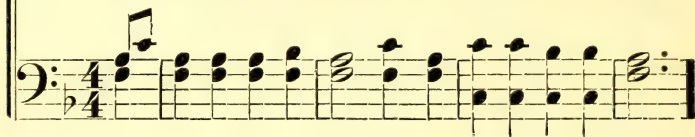
4. Die Seele wird von Banden frei,
Sie lobt und singt, und spürt dabei,
Daß eines neuen Geistes Kraft
Sie ganz belebt und Früchte schafft.

5. Gelobet seist du, Jesu Christ,
Daß du der Sünder Heiland bist;
Und daß du, hoherhabner Fürst!
Der Sünder Heiland bleiben wirst.

12. Heim zu gehn.



Nach wär ich doch schon drohen, Mein Heiland wär ich da,



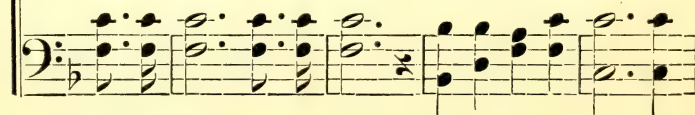
Wo dich die Scharen lo = ben und singn Hallelu = jah.



Chor.



Heim zu gehn, Heim zu gehn, Nach dem Waterhaus und



Heim zu gehn.—Schluß.



wenn wir treu sind bis ans End, eine Krone ist be-reit.



2. Wo wir dein Antlitz schauen,
Da sehn ich mich hinein
Da will ich Hütten bauen
Denn dort ist gut zu sein.

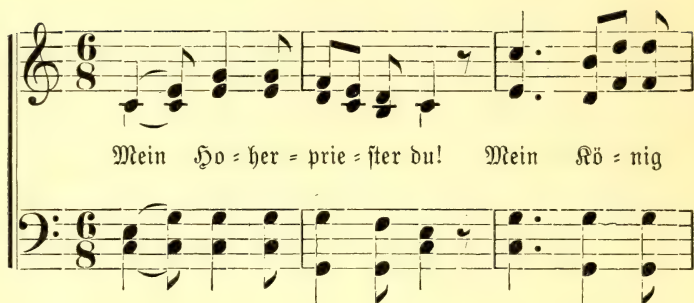
3. Da werd ich alles sehen,
Den großen Schöpfungsrat,
Was durch dein Blut geschehen
Und deines Geistes Tat.

4. Da feiern die Gerechten
Die ungezählte Schaar,
Mit allen deinen Knechten,
Das große Jubeljahr.

5. Mit göttlich süßen Weisen
Wird mein verklärter Mund
Dich unaufhörlich preisen
Du meines Lebens Grund.

6. Da werden meine Tränen,
Ein Meer der Freude sein,
Ach, stille bald mein Sehnen
Und hole mich hinein.

13. O das Lamm, das liebe Lamm.



Mein Ho = her = prie = ster du! Mein Kö = nig



und Pro=phet! In dir al = lei = ne hab ich Ruh, Wenn

Chor.



mich dein Geist an = weht. O das Lamm, das

O des Lamm, das liebe Lamm. — Schluß.

The musical score consists of two systems of staves. The first system has a treble and bass staff. The treble staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts on a half note G4, followed by a quarter note F4, a quarter note E4, and a half note D4. The bass staff begins with a bass clef and a key signature of one flat. The melody starts on a half note G3, followed by a quarter note F3, a quarter note E3, and a half note D3. The second system also has a treble and bass staff. The treble staff continues the melody with a treble clef and a key signature of one flat. The melody starts on a half note G4, followed by a quarter note F4, a quarter note E4, and a half note D4. The bass staff continues the melody with a bass clef and a key signature of one flat. The melody starts on a half note G3, followed by a quarter note F3, a quarter note E3, and a half note D3. The lyrics are written below the staves.

lie = be Lamm, das Lamm auf Gol = ga-tha ; Das
Lamm, das erwürget lebet allda und bittet stets für uns.

2. Du gingst mit deinem Blut
Ins Heiligste hinein,
Das kommt mir Armen nun zu gut,
Macht mich von Sünden rein.

3. Ich kann nun freudig nah'n
Zu deinem Gnadenthron.
Im Glauben nun dein Heil empfangen,
Den großen Siegeslohn.

4. Auch tröstet mich das Wort,
Daß du Fürsprecher bist
Beim Vater — o mein treuer Hort!
Mein Liebster! Jesus Christ!

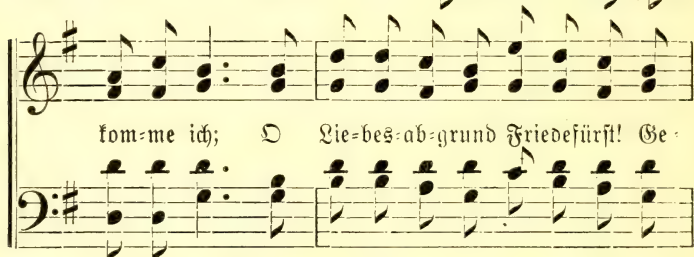
5. Gerecht und rein in dir
Laßt Herz und Wandel sein;
Mit deiner Fülle wohn in mir,
O Liebster! Ich bin dein.

14. Bet, o bet, wer beten kann.

S. G.



Mein Hei - land ist der Sünder Freund, Als Sünder



kom-me ich; O Lie-bez-ab-grund Friedesfürst! Ge-



den = ke auch an mich. Chor. Bet, o bet, wer be = ten



kann, O Hal = le = Hal = le = lu = jah, Der Hei = land

Bet, o bet, wer beten kann.—Schluß.



2. Gedenke an dein Gnadenwort,
Gedenke, daß du dich
Geopfert hast auf Golgatha
Und so gedenk an mich.

3. Ich komme voll von Sünd und Schuld,
Nichts Gutes bringe ich,
Doch weil auch mir du Heil erwarbst,
Gedenke, Herr, an mich.

4. Bin ich verlassen und betrübt
Und gehts mir kümmerlich,
Vergißt mich, lustberauscht, die Welt,
Herr, denke du an mich.

5. Der du, o ewger Lebensfürst,
Als mein Betreter dich
Emporschwangst zu des Vaters Thron,
Gedenke dort an mich.

6. Und wenn in letzter Todesnot
Mein Auge schließet sich,
Dann, o mein Heiland, Jesu Christ,
Gedenke du an mich.

15. Weit über den Jordan.

Es giebt ein wunder = schö = nes Land, Wo rei = ne

Freu = de wohnt. Wo Haß und Ha = der sind verbannt,

Chor.
Weil dort die Lie = be thront. Weit ü = ber den

Jor = dan schau-et das Land, schauet das Land, Weit ü =

Weit über den Jordan.—Schluß.



ber den Jor = dan schauts ver=heiß = ne Land.

2. Da schleicht sich auch kein Kummer ein,
Kein Unmut nagt das Herz,
Die Nacht weicht stets des Lichtes Schein,
Dem Jubel aller Schmerz.

3. Da füllt nur Lobgesang das Ohr,
Kein Klagelaut wird gehört;
Da drängt nicht Herrschucht sich empor,
Kein Reid wird da genährt.

4. Da freut man sich des andern Heil,
Da lebt man — weil man liebt,
Man hat an allem Guten Teil
Und wird durch nichts betrübt.

5. Die Herrlichkeit des Herrn durchglüht
Das ganze nah und fern,
Ein ewger Frühlingsmorgen blüht
Und feiert Lob dem Herrn.

6. Gern legt ich ab die schwere Last,
Gern allen Erdentand;
In dir nur such ich meine Raft,
Du schönes Gottesland!

16. Ist Leben in meiner Seel.

Gemäßigt.



O daß mein Herz ein Al = tar wär, Voll Rauchwerk



des Ge = betz, O daß ich Dank und Preis und

Chor.



Ehr dem Lamm dar-bräch-te stets. Ist Le-ben, ist



Le-ben in mei-ner Seel, das kommt von Jesus her, das

Ist Leben in meiner Seel.—Schluß.



macht daß ich so heilig bin drum geb' ich Gott die Ehr.

2. Wißt ich von diesem Lammie nichts
So wär's um mich geschehn
Und ach am Tage des Gerichts
Wißt ich zur Linken stehn.

3. Wo ist die Sündenschuld nun all?
Im Meer des Bluts versenkt
Ich weiß daß Gott von ihrer Zahl
Nicht einer mehr gedenkt.

4. Mein Herz frohlockt, es jauchzt mein Mund,
Mir ist so wohl zu Mut
Und fragst du nach der Freude Grund?
Es ist des Lammes Blut.

17. Ein völliges Heil.



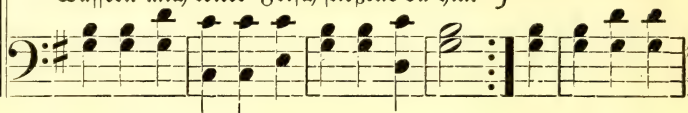
{ Der Herr ist mein Hir-te O glück-li-cher Stand! Mir
{ Drum er mich auch weidet Auf Au-en schön grün, Zu

Ein völliges Heil.—Fortsetzung.

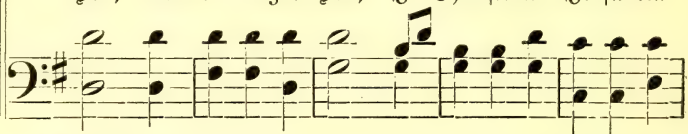
Chor.



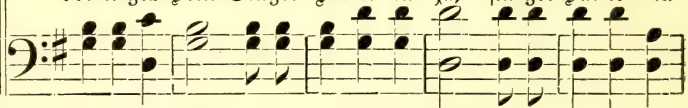
mangelt nicht Würde Ihm bin ich verwandt. } Ein völ=li=ges
Wassern mich leitet Frisch fließend da=hin. }



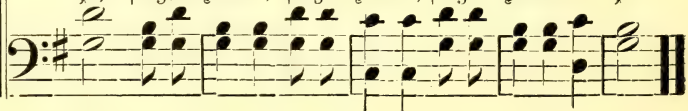
Heil, ein völ=li=ges Heil, In Chri=sto in Je=su ein



völ=li=ges Heil. Singet Hal=le=lu=ja, sin=get Hal=le=lu=



ja, singet Hal=le, singet Hal=le, singet Halle=lu=ja.



Ein völliges Heil! — Schluß.

2. Mein' Geist er erquicket,
Und richtig mich führt
Auf Straßen beschicket,
Wie es sich gebührt.
Sein Name ist mächtig,
Rühmt ihn alle Welt,
Sehr herrlich und prächtig,
Heißt Rat, Kraft und Geld.

3. Obgleich ich muß wandern
Im finsternen Thal,
Folg ich doch den andern
Zum himmlischen Saal.
Ich fürchte kein Unglück,
Der Herr ist bei mir,
Sein Stab und sein Stecken
Mich trösten allhier.

4. Vor mir er bereitet,
Den Feinden zur Schmach,
Ein'n Tisch und mich leitet,
Drum folg ich ihm nach.
Mein Haupt er auch salbet
Mit Del schön und rein,
Den Feind er zermalmet
Und schenkt mir voll ein.

5. Ja Gutes die Fülle
Und Barmherzigkeit
Bestimmt mir sein Wille
Im Lauf dieser Zeit:
Drum bleib ich mit Frieden,
Im Hause des Herrn,
Im Leben hienieden,
Bis er mich holt heim.

18. O Herr Jesus, o wie süß.



Was mich in die - ser Welt be-trübt, daß wä-h-ret



kur = ze Zeit. Was a = her mei = ne See = le



Chor.
liebt, das bleibt in E = wig = fei-t. O Herr Je = su,



o wie süß, wie süß auf Er = den schon, gieß

O Herr Jesus, o wie süß.—Schluß

aus, gieß aus das Maß der Gnad und hol uns endlich heim.

The musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lower staff is in bass clef with the same key signature. The melody is written in a simple, folk-like style with eighth and quarter notes. The lyrics are written below the staves, with a line of text between the two staves.

2. Drum fahr o Welt mit Ehr und Geld
Und deine Wollust hin,
In Kreuz und Spott kann mir mein Gott
Erquickn Herz und Sinn.

3. Die Lörenfreude dieser Welt,
Wie süß sie immer lacht.
Hat listig ihr Gesicht verstellt
Schon viel zu Fall gebracht.

4. Wer aber ganz allein vertraut
Auf seines Gottes Treu
Der siehet schon die Himmelskron
Und freut sich ohne Reu.

19. Heiland, zünde doch ein Feuer.

Je=zu, Je=zu, Brunn des Le bens! Stell, ach stell dich

The musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F-sharp) and a time signature of 4/4. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature. The melody is written in a simple, folk-like style with eighth and quarter notes. The lyrics are written below the staves, with a line of text between the two staves.

Heiland, zünde doch ein Feuer.—Fortsetzung.



bei uns ein, Laß uns nun und nie ver = ge = bens

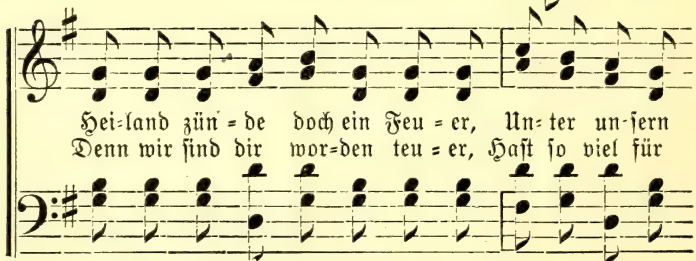
Chor.



Wir = fen und bei = sam = men sein. { Hei = land zün = de
Denn wir sind dir



doch ein Feu = er, Hei = land zün = de doch ein Feu = er,
wor = den teu = er, Denn wir sind dir wor = den teu = er,



Hei = land zün = de doch ein Feu = er, Un = ter un = sern
Denn wir sind dir wor = den teu = er, Hast so viel für

Heiland, zünde doch ein Feuer.—Schluß

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two systems. The first system has a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics 'See = len an. mich ge = tan.' followed by a large brace and then 'O sel = li = ges Le = ben, Glo = rie Hal = le ='. The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. The second system continues the vocal line with 'lu = ja, O sel = li = ges Le = ben in mei = ner Seel.' and the piano accompaniment with another triplet. The score ends with a double bar line.

See = len an. } O sel = li = ges Le = ben, Glo = rie Hal = le =
mich ge = tan. }

lu = ja, O sel = li = ges Le = ben in mei = ner Seel.

2. Du verheißest ja den deinen,
Daß du wollest Wunder tun,
Und in ihrer Mitt erscheinen,
Ach! erfülls, erfülls auch nun.

3. Herr! wir tragen deinen Namen,
Herr! wir sind auf dich getauft;
Denn du hast zu deinem Samen
Uns mit deinem Blut erkauf.

4. O! so laß uns dich erkennen,
Komm, erkläre selbst dein Wort,
Daß wir dich recht Meister nennen
Und dir dienen immerfort.

5. Bist du mitten unter denen,
Welche sich nach deinem Heil
Mit vereintem Seufzen sehnen;
O! so sei auch unser Teil.

20. Hört ihr nicht die Engel singen.

Je-sum nur al-lei-ne lie-ben, Der für uns ge-

stor-ben ist: Dich al-lein um ihn be-trü-ben, kannst du

Chor.
daß, mein lieber Christ. Hört ihr nicht die En-gel sin-gen,

Hal-le-lu-jah, Hal-le-lu-ja, Hört ihr nicht die

Hört ihr nicht die Engel singen.—Schluß.



2. O, das bringt dir ewig Wonne
Und durchflüßt der Seele Grund!
Dir geht auf die Lebens-Sonne
Und erfreut dich alle Stund.

3. Halleluja laßt uns singen!
Halleluja! frisch zum Streit!
Halleluja laßt erklingen
Gottes Lamm in Ewigkeit!

4. Ach, wer kann den Strom beschreiben,
Der die Seel mit Lieb durchdringt!
Wo mag Durst und Hunger bleiben,
Da die Quell im Herz entspringt?

5. Niemand hats noch ausgegründet,
Ob er noch so hoch gelehrt,
Was die Seel in Jesu findet,
Die der Welt den Rücken kehrt.

6. Ewig kann sie sich erfreuen
In dem süßen Element,
Dieses wird sie nie gereuen,
Ob sie gleich die Welt verhöhnt.

7. Selig kann sie sein im Leben,
Selig in der Todesstund;
Selges Lob wird sie anheben
Hier und dort mit vollem Mund.

21. Der Weg der ist so lieblich.



Er-mun = tert euch, ihr From-men! Zeigt eurer Lam-
Es hat sich auf = ge = ma = chet Der Bräutigam



pen Schein, Der A-bend ist ge = kom = men, Die fin-
mit Pracht; Auf be = tet, kämpft und wa = chet, Bald ist



Chor.



strenacht bricht ein. } Der Weg der ist so lieb = lich,
es Mit = ternacht.



Der Weg der ist so lieblich.—Fortsetzung.

so lieblich und so schön, o kommt und laßt

uns gehen und unsern Heiland sehn.

2. Macht eure Lampen fertig
Und füllet sie mit Del;
Und seid des Heils gewärtig
Bereitet Leib und Seel.
Die Wächter Zions schreien:
Der Bräutigam ist nicht weit.
Begegnet ihm im Reichen,
Und singt Halleluja!

Der Weg der ist so lieblich.—Schluß.

3. Ihr klugen Jungfrau alle,
Hebt nun das Haupt empor
Mit Jauchzen und mit Schalle,
Zum frohen Engelchor.
Die Thür ist aufgeschlossen,
Die Hochzeit ist bereit;
Auf, auf, ihr Reichsgenossen!
Der Bräutigam ist nicht weit.

4. Er wird nicht lang verziehen,
Drum schlafet nicht mehr ein;
Man sieht die Bäume blühen
Im schönsten Frühlingschein.
Es nahn Erquickungszeiten,
Die Abendröte zeigt
Den schönen Tag von weitem,
Vor dem das Dunkel weicht.

5. Die ihr Geduld getragen
Und mit gestorben seid,
Ihr sollt nach Kreuz und Klagen
Neu leben ohne Leid;
Ihr sollt mit ihm regieren,
Und vor des Lammes Thron
Mit Jauchzen triumphieren,
In eurer Siegeskron.

6. O Jesu,* meine Wonne,
Komm bald und mach dich auf!
Geh auf, du Lebenssonne,
Und fördre deinen Lauf!
O Jesu, mach ein Ende
Und führ uns durch den Streit!
Wir heben Haupt und Hände
Nach der Erlösungszeit.

22. Es ist ein besserer Tag am Kommen.

Prächt'ig kommt der Herr, mein König, Laut erschallt der Jubel-

The first system of the musical score is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The treble staff begins with a half note G4, followed by a quarter rest, then eighth notes A4 and B4, and continues with a series of chords and single notes. The bass staff begins with a half note G2, followed by a quarter rest, then eighth notes A2 and B2, and continues with a series of chords and single notes.

ton; Un - ter Mil - li - o - nen Heil'gen Glänzt der

The second system continues the melody. The treble staff has a half note G4, followed by a quarter rest, then eighth notes A4 and B4, and continues with a series of chords and single notes. The bass staff has a half note G2, followed by a quarter rest, then eighth notes A2 and B2, and continues with a series of chords and single notes.

gro-ße Menschen=ohn. Hal - le = lu = ja, Hal - le = lu = ja

The third system concludes the piece. The treble staff has a half note G4, followed by a quarter rest, then eighth notes A4 and B4, and continues with a series of chords and single notes. The bass staff has a half note G2, followed by a quarter rest, then eighth notes A2 and B2, and continues with a series of chords and single notes.

Es ist ein besserer Tag am Kommen.—Fortsetzung.

Chor.

Sei willkommen vor deinem Thron! Es ist ein besserer

Tag am Kommen, herrlich wirds im Himmel sein, es

ist ein besserer Tag am Kommen Die ewige Ruh.

2. Durch die tiefen Ewigkeiten
Singe man nun seine Schuld;
Herrlich glänzen seine Male,
Alle fühlen ihre Schuld;
Die ihn haßten, Die ihn haßten,
Sind erstarrt, da sie ihn schaun.

Es ist ein besserer Tag am Kommen.—Schluß.

3. Seine Kinder, die ihn lieben,
Sehen nun sein Freudenlicht;
Wonne glänzet statt des Trauerns
Aus dem frohen Angesicht.
Selge Seelen, Selge Seelen,
Er kommt in den Wolken dort!

4. Die Erlösung längst erwartet,
Seht, wie herrlich sie erscheint!
Seine Kinder, sonst verworfen,
Sind in Herrlichkeit vereint.
Halleluja! Halleluja,
Nun kommt das verheißne Reich!

5. Seht ihn lächelnd, fest entschlossen,
Alles Uebel zu zerstreun!
Alle Kinder Gottes jauchzen,
Ewig werden sie sich freun!
O, komm eilend, O, komm eilend,
Halleluja, komm, mein Heil!

23. Die Welt ist nicht mein Heim.

The musical score is written for a single melodic line in treble clef. It is in the key of D major, indicated by two sharps (F# and C#), and in 3/4 time. The melody consists of a series of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are written below the staff.

Wie lange und schwer wird die Zeit Wenn Jesus so lange nicht

Die Welt ist nicht mein Heim.—Fortsetzung.



hier! Die Blumen, die Vö-gel, die Freud' Ver=


This musical system consists of a treble and a bass staff, both in the key of D major (two sharps). The treble staff features a melody of eighth and sixteenth notes, with a final phrase of two eighth notes beamed together. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes, mirroring the melodic structure of the treble staff.

Chor.



lie-ren ihr Schönheit zu mir. Die Welt ist nicht mein

This musical system continues the composition with the same key signature. The treble staff shows a melodic line with a brief rest followed by a continuation. The bass staff continues the accompaniment, with a clear caesura in the middle of the system corresponding to the vocal entry in the lyrics.



Heim, die Welt ist nicht mein Heim, Ich such ei-ne

The final musical system on the page. The treble staff concludes with a melodic phrase. The bass staff provides a final accompaniment, ending with a double bar line. The lyrics are spread across the three systems, with the final line 'Ich such ei-ne' appearing at the end of the third system.

Die Welt ist nicht mein Heim. — Schluß.



2. Die Sonne die scheint nur trüb',
Die Felder steh'n traurig dabei;
Doch wann ich bin selig in ihm,
Dezember ist lieblich wie Mai.

3. Vergnügt, wann ich seh' meinen Gott,
Ergeb' ich mein alles dahin;
Kein Wechsel von Zeiten und Ort
Wird ändern in mir meinen Sinn.

4. Empfind' ich sein' Liebe aufs Best',
So ist mir ein Palast gering;
Und Kerker sind wie die Paläst',
Wenn Jesus wohnt mit mir darin.

5. Herr! wenn in der That ich bin dein,
Und du bist mein' Sonn' und Gesang,
Sag', warum verschmacht' ich in Pein?
Warum ist mein Winter so lang?

6. Ach! treib doch die Wolken von mir,
Durch Nahsein die Freude vermehr'!
Zuletzt nimm mich, Jesu, zu dir,
Wo Winter und Wolken nicht mehr.

24. O Gott, laß hernunter deine Kraft.

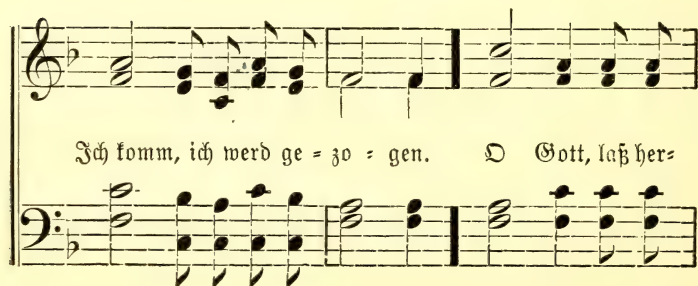


Ah Gott, du Gott der Se=lig=keit, in Je = su



mir ge = wo = gen, Du bist so nah und ich so weit:

Chor.



Ich komm, ich werd ge = zo = gen. O Gott, laß her=

O Gott, laß herunter deine Kraft.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass clef, in a key with one flat (B-flat). The melody is in the Treble clef, and the bass line is in the Bass clef. The lyrics are written below the staves.

un= ter dei=ne Kraft. Hal=le = lu = ja. O Gott,

laß her=un = ter dei = ne Kraft, Hal=le = lu = ja.

2. Ich soll nur kommen ohne Scheu
Und an mich selbst nicht denken;
Ja, Tag und Nacht und stets aufs Neu
Mich in dein Herze senken.

3. Gott meines Herzens, sieh, ich komm
Zu deinen offenen Armen:
Ein andrer warte bis er fromm,
Ich komme auf Erbarmen.

4. Dein flammend Herz mich stets entzünd
Mit reiner Gottesliebe;
Mich läut're, treib und dir verbind;
Ach, daß von mir nichts bliebe!

5. So sei du selbst der Seele Zier
Und führ es aus auf Erden,
Daß du in mir und ich in dir
Nur mag gefunden werden.

25. Singt fort, bet fort.



O daß mein Herz ein Altar wär Voll Rauchwerk des ge-



bets! O, daß ich Dank und Preis und Ehr Dem

Chor.



Lamm dar-bräch = te stets. Singt fort, bet fort

Singt fort, bet fort.—Schluß.

fol = ge dem Lam = me Im ma = nu = els nach

Singt fort, bet fort fol = ge dem Lam = me nah.

2. Wißt ich von diesem Lamme nichts,
So wärs um mich geschehn;
Und ach, am Tage des Gerichts
Müßt ich zur Linken stehn.

3. Wo ist die Sündenschuld nun all?
Im Meer des Bluts versenkt!
Ich weiß, daß Gott von ihrer Zahl
Nicht einer mehr gedenkt.

4. Mein Herz frohlockt, es jauchzt mein Mund,
Mir ist so wohl zu Mut;
Und fragst du nach der Freude Grund?
Es ist des Lammes Blut.

26. Ich wart' bis Jesus kommt.



O Je = ru = sa = lem du Schö = ne Da man
Und das him = li = sche Ge = tö = ne Hei = lig



Gott be = stän = dig ehrt } Ach, wann komm ich
Hei = lig, hei = lig! hört; }



doch ein = mal Hin zu dei = ner Bür = ger Zahl?

Chor.



Ich wart' bis Jesus kommt Ich wart' bis Jesus kommt Ich

Ich wart' bis Jesus kommt. — Schluß.



2. Ich muß noch in Mesechs Hütten
Unter Adars Strengigkeit,
Da schon mancher Christ gestritten,
Führen meine Lebenszeit,
Da der herbe Tränenjaß
Oft verzehrt die beste Kraft.

3. Ach, wie wünsch ich dich zu schauen,
Jesu, liebster Seelenfreund!
Baldigst dort auf Salems Auen,
Wo man nicht mehr klagt und weint,
Sondern in dem höchsten Licht
Schauet Gottes Angesicht!

4. Komm doch, führe mich mit Freuden
Aus der Fremde hartem Stand!
Hole mich nach Kampf und Leiden
In das rechte Vaterland,
Wo das Lebenswasser quillt,
Das den Durst auf ewig stillt!

5. O der auserwählten Stätte
Voller Wonne, voller Zier!
Ach, daß ich doch Flügel hätte,
Mich zu schwingen bald von hier
Nach der neuerbauten Stadt,
Welche Gott zur Sonne hat!

27. O wie lieblich ist Jesus.

Was kann es Schöneres ge = ben Und was kann

The first system of the musical score is in 4/4 time, key of B-flat major. The treble staff begins with a melody of eighth and quarter notes, while the bass staff provides a harmonic accompaniment of chords and single notes.

fel = ger sein, Als wenn wir un = ser Le = ben

The second system continues the melody and accompaniment. The treble staff features a melodic line with some rests, and the bass staff continues with a steady accompaniment.

Chor.

Dem Herrn im Glau = ben weihn! O wie lieb = lich

The third system, marked 'Chor.', shows the chorus part. The treble staff has a melody that ends with a repeat sign, and the bass staff provides a supporting accompaniment.

O wie lieblich ist Jesus.—Schluß.

The musical score is written for voice and piano. It consists of two systems. The first system has a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The vocal line contains the lyrics 'wie lieb = lich wie lieb = lich ist Je = sus er'. The piano accompaniment consists of chords and single notes. The second system also has a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line contains the lyrics 'ist mein Er = lö = ser mein Herr und mein Gott.' and ends with a double bar line and repeat dots. The piano accompaniment also ends with a double bar line and repeat dots.

wie lieb = lich wie lieb = lich ist Je = sus er

ist mein Er = lö = ser mein Herr und mein Gott.

2. Wir sind in seiner Nähe
Und leben immer so,
Als ob das Aug ihn sähe,
Und sind von Herzen froh.

3. Wenn auch die Lippen schweigen,
So betet doch das Herz,
Und die Gedanken steigen
Beständig himmelwärts.

4. An seiner Güte haben
Wir uns in aller Still;
Man kann ihn immer haben,
Wenn man ihn haben will.

28. Am Ende von der Reise.



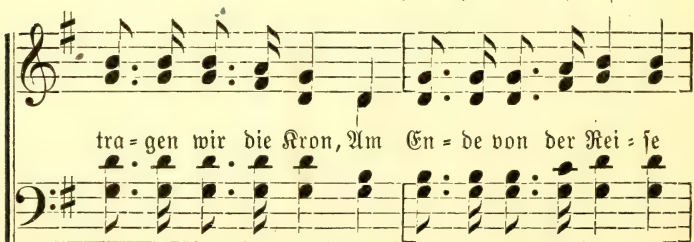
Kommt, Brüder, kommt, wir ei = len fort Nach Neu = Ze
 Schon winkt die gold = ne Him = mels = fort Euch dort in



ru = ja = lem !
 je = ner Fern. Am En = de von der Rei = se



tra = gen wir die Kron, tra = gen wir die Kron,



tra = gen wir die Kron, Am En = de von der Rei = se

Am Ende von der Reise.—Schluß.



2. Stracks eure Augen wendet hin,
Folgt Jesu treuer Lehr
Und wandelt stets nach Christi Sinn,
So fällt die Reif nicht schwer.

3. Hier durch der Erde Wildernis
Zieh'n wir nach Kanaan:
Da schmeckt des Himmels Manna süß,
Drum mutig stets voran!

4. Bald lang'n wir am Jordan an,
Trotz aller Feinde Wut,
Der Glaube macht uns Weg und Bahn
Durch Jordans wilde Flut.

5. Dort liegt die goldne Himmelsstadt,
Wo lauter Freude wohnt,
Und hoch erhöht, voll Licht und Gnad,
Der Fürst des Friedens thront.

6. Ach, wär ich dort, ach, stünd ich schon
Bei jener selgen Schar,
Die dort vor Gott und seinem Thron
Ihr Loblied bringet dar!

7. Dort ist ihr Kummer, Not und Leid -
Auf ewig abgewandt;
Dort tragen sie ein weißes Kleid
Und Palmen in der Hand.

29. O Herr schenk uns die Gnade.

Nimm gar, o Gott! zum Tem-pel ein Mein Herz hier

in der Zeit; Ja, laß es auch dein

Wohnhaus sein In je - ner E - wig - keit.

Chor.

O Herr schenk uns die Gna - de und O Herr

O Herr schenk uns die Gnade.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in the key of D major (indicated by two sharps). The melody is in the Treble staff, and the bass line is in the Bass staff. The lyrics are written below the staves. The first system of music corresponds to the first line of lyrics, and the second system corresponds to the second line. The piece ends with a double bar line.

schenk uns die Gna-de und O Herr schenk uns die Gna-
de vom Himmel her = ab vom Him = mel her = ab.

2. Dir geb ichs ganz zu eigen hin
Brauchs wozu dir's gefällt,
Ich weiß daß ich der deine bin
Der deine nicht der Welt.

3. Drum soll sie nun und nimmermehr
Nichts richten aus bei mir,
Sie lock und droh auch noch so sehr,
Daß ich soll dienen ihr.

4. In Ewigkeit geschieht es nicht
Betrügerische Welt,
Car wenig mich gottlob ansieht,
Dein Wollust Ehr und Geld.

5. Weg Welt, weg Sünd da geb ich nicht,
Mein Herz nur Jesu dir,
Ist dies Geschenke zugericht,
Behalt es für und für.

30. Das köstliche Blut.



Das Kreuz, das Kreuz, das blut'ge Kreuz, Das heil'ge



Kreuz ich seh'! Dort floß für mich einst köstlich Blut Für

Chor.



al = le mei = ne Weh'. O das Blut, das köst-li-che

Das köstliche Blut.—Schluß.

The image shows a musical score for a song. It consists of two systems of music, each with a treble and bass staff. The key signature is two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time (C). The lyrics are written below the staves. The first system of music corresponds to the first line of lyrics, and the second system corresponds to the second line. The music is written in a simple, folk-like style with many chords and some melodic lines.

Blut, Das Je=sus einst ver = goß! Mein Glau = be
sieht die ro=the Fluth, Die mir zum Heil dort floß.

2. Das Kreuz, das Kreuz, das schwere Kreuz,
Das Jesus für mich trug!
Es drückt' ihn zu der Erde hin,
Beschwert mit Sündenflut.

3. Wie leicht, wie leicht, das holde Kreuz,
Das mir mein Jesus reicht;
Und nehm' ich's ohne Murren auf,
Die Kron' er mir auch zeigt.

4. Die Kron', die Kron', die herrliche Kron',
Die dort den Sieger ziert!
Die Lebenskron' zum Gnadenlohn
Den Ueberwindern wird.

5. Meine Auge trânt, und tief gerührt
Seh' ich der Liebe Macht,
Die mich zu höhern Freuden führt,
Wenn ich den Lauf vollbracht.

31. Paradies, Paradies.



Wer will mit uns nach Zi = on gehn, Wo



Chri = stus selbst uns weid't, Wo wir um sei-nem



Thron her stehn In höchst ver-klär = ter Freud?

Chor.



Pa = ra = dies Pa = ra = dies Schnell ent=
Pa = ra = dies so süß, Pa = ra = dies so süß

Paradies, Paradies.—Schluß.

ge = gen eil ich dir Pa = ra = dies so süß

Pa = ar = dies so süß

Pa = ra = dies Schnell ent = ge = gen eil ich dir. so süß

The musical score is written for two staves, Treble and Bass clef, in G major (one sharp). The melody is simple and homophonic, with lyrics written below the notes. The first system contains two lines of lyrics. The second system contains one line of lyrics. The piece ends with a double bar line.

2. Wo der Märtyrer große Zahl
In lauter Prangen gehn,
Und die Propheten allzumal,
Auch die Apostel stehn.

3. Wo wir so manche schöne Schar
Dort werden treffen an;
Wo sie erzählen wunderbar,
Was Gott für sie getan.

4. Ach, Gott! was wird für Freude sein
In jenem Land und Ort,
Da, wo kein Tod, noch Schmach, noch Pein
Wird herrschen mehr hinfort.

5. Ihr Gotteskinder, freuet euch!
Hier seid ihr wohl verlacht;
Dort werden wir im Himmelreich
Geziert in Seidenpracht.

32. Ehre dem Erlöser.



{ O die Kraft die wun = der = vol = le, O des
 Das mich hei = lig't und ver = sie = gelt Und mich

Chor.



Mitt=lers Je = su Blut. } Al = le Stun=den
 wa = chet rein und gut. }



al = le Stun = den darf ich mich in

Ehre dem Erlöser.—Schluß.

Je = zu freun. Eh = re, Eh = re dem Er =

The first system of musical notation consists of a treble and a bass staff, both in the key of D major (indicated by two sharps). The treble staff contains a melody of eighth and quarter notes. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. The lyrics are written below the staves, with hyphens indicating syllables that span across notes.

lö = ser Ich bin fein und er ist mein.

The second system of musical notation continues the melody and accompaniment from the first system. It concludes with a double bar line. The lyrics 'lö = ser Ich bin fein und er ist mein.' are aligned with the corresponding notes.

2. Eh mein Herz zu ihm gekommen,
War ich unrein und befleckt
Nun seh ich in seinen Wunden
Meine Sünden zugedeckt.

3. O der holde Gottesfriede
O die süße Seelenruh
O die Freude ohne Gleichen
Die mir strömt vom Himmel zu.

33. O wie gut ist es doch zu wandern auf den Weg.



O je = het! wel = che lieb und Gnad Der Va =
Der uns als Ei = gen = tuhm er = fennt, Uns Men =



ter uns er = zei = get hat, } O wie gut
sehen sei = ne Kin = der nennt.



ist es doch zu wandern auf den Weg wo der Glaube



all ein Licht in dem Her = zen auf = geht Um zu

O wie gut ist es doch zu wandern
auf den Weg.—Schluß.



leuch=ten auf dem Weg nach je = ner Se = lig = feit

wo die En = gel kom = men rei=chen uns die Hand.

2. Dies zwar verstehet nicht die Welt,
Die uns für Gottes Feinde hält;
Denn sie erkennet Gott nicht recht,
Drum kennt sie auch nicht sein Geschlecht.

3. Zwar ist es noch erschienen nicht,
Was wir vor Gottes Angesicht,
Dort werden sein in Ewigkeit,
Und was uns allda sei bereit.

4. Doch aber wissen wir gewiß,
Daß dieses einst erscheinen müß',
Daß wir in Gottes Freuden-Reich
Sein ihm und seinen Engeln gleich.

34. O kommt zu eurem Jesu.

J. G. A. Köhler.

Ver = lo = ren, ach! ver = lo = ren Ist, wer in

Sün=den stirbt. Wer nicht aus Gott ge = bo = ren, In

Chor.

E = wig=keit ver = dirbt. O komm zu eu = rem

Je = su O komm zu eu=rem Je = su O komm zu

O kommt zu eurem Jesu. — Schluß.



2. Die Schuld die nicht vergeben
Die zieht ihn tief hinab
Verloren ist das Leben
Das Gott zu hoffen gab.

3. Schreckbilder aller Arten
Umstehn dich grauenvoll
Noch schlimmer ist das Warten,
Auf das, was kommen soll.

4. Und wann es ist gekommen,
So ist's die ewge Pein.
Die wird nicht weggenommen
Die will erlitten sein.

5. O Jesu dein Erlösen,
Das rettet mich allein,
Die unerlösten Bösen,
Die fahren in die Pein.

6. Ich hebe Herz und Hände
Zu dir o Herr empor,
Jetzt und an meinem Ende
Zu auf dein Gnadentor.

35. Halleluja, wir sind auf der Reise Heim.



Ei = nen Tag im Him = mel le = ben, Freu = et
 Könnt ein Menſch auch tau = ſend Jah = re Hier in

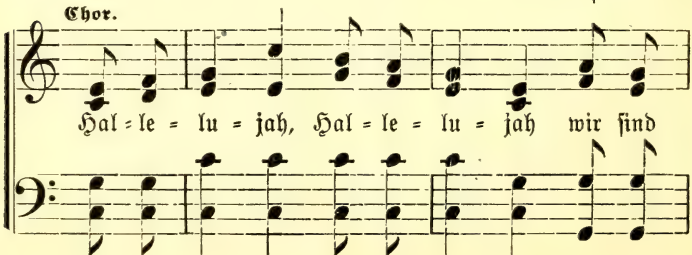


mehr als tau = ſend hier, Sollt ich an der Er = de
 eit = ler Freu = de ſein, Wär es ge = gen je = ne



lle = ben? Nein, vor die = ſer e = feſt mir. }
 wah = re Doch für = wahr nur ei = ne Pein. }

Chor.



Hal = le = lu = jah, Hal = le = lu = jah wir ſind

Hallelujah, wir sind auf der Reise Heim. — Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a simple harmonic style. The lyrics are written below the notes. The first system covers the lyrics 'auf der Rei = se heim, Hal = le = lu = jah, Hal = le ='. The second system covers 'lu = jah wir sind auf der Rei = se heim.' The music concludes with a double bar line.

auf der Rei = se heim, Hal = le = lu = jah, Hal = le =

lu = jah wir sind auf der Rei = se heim.

2. Hier ist Seufzen, hier sind Schmerzen,
Tausendfältiger Verdruß,
Und kein Mensch freut sich von Herzen,
Der den Tod befürchten muß.
Aber dort sind keine Tränen,
Noch ein Leid, noch ein Geschrei;
Und der Tod kommt allen denen,
Die dort leben, nicht mehr bei.

3. Ewig währet da die Wonne,
Ewig in der Gottesstadt,
Die die Herrlichkeit zur Sonne
Und das Lamm zur Leuchte hat.
Netzt noch kanns kein Herz erkennen,
Wie man Ewigkeiten mißt,
Noch ein Mund die Größe nennen,
Die bei solcher Freude ist.

36. O glaub es nur, und zweifle nicht.

Kennst du den Born, der einst voll Blut Bom

Kreu=ze seg = nend floß Und ei = ner Sün = der=

welt zu gut Voll Le = ben sich er = goß?

Chor.

O Glaub es nur und zwei = fle nicht Daß

o glaub es nur, und zweifle nicht.—Schluß.



Gott dir gnä = dig sei was er verspricht hält

er ge - wiß, Denn er ist e = wig treu.

2. Der Schwächer freute sich, zu sehn
Den Heilsborn aufgetan;
Und so darf ich, wie ihm geschehn,
Zu meinem Heil ihm nahn.

3. O Gottes Lamm, dein theures Blut
Nie seine Kraft verliert;
Noch heut es Gnadenwunder tut,
Die Seelen schmückt und ziert.

4. Seit ich im Geist den Strom erblickt,
Den Strom, so purpurrot,
Sing ich von Gnade hochetnzückt
Und das bis in den Tod.

5. Dann sing ich fort im höhern Chor
Von Gottes Liebesmacht;
Zu ihm steigt ewger Dank empor,
Wenn hier die Stimm versagt.

37. Und ich wär so gern.

Am En = de ifts doch gar nicht schwer, Ein

sel = ger Mensch zu sein; Man gibt sich ganz dem

Her = ren her Und hängt an ihm al = lein.

Chor.

Und ich wär so gern, Und ich wär so gern,

Und ich wär so gern.—Schluß.

Und ich wär so gern da = hin, Wo Je = sus
ist Da wär ich gern in Neu Je = ru = sa = lem.

2. Man ist nicht Herr, man ist nicht Knecht,
Man ist ein fröhlich Kind
Und wird stets selger, wie man recht
Den Herren lieb gewinnt.

3. Man wirkt in stiller Tätigkeit
Und handelt ungesucht,
Gleichwie ein Baum zu seiner Zeit
Von selbst bringt Blüt und Frucht.

4. Man sieht nicht seine Arbeit an
Als Müß, vor der uns bangt:
Der Herr hat stets in uns getan,
Was er von uns verlangt.

5. Man schickt sich freudig immer fort
In alles, was er fügt,
Ist alle Zeit, an jedem Ort,
Wo man ihn hat, vergnügt.

38. Es ist ein Born.

Ge=lo=bet seist du, Jesu Christ, Daß du der Sünder

The first system of the hymn features a treble and bass staff in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The melody is composed of eighth and sixteenth notes, while the bass line consists of chords and single notes.

Heiland bist, Und daß dein un-schätz = ba-res Blut An

The second system continues the melody and bass line from the first system, maintaining the same musical structure and lyrics.

un = fern See = len Wun = der tut. Es ist ein

Chor.

The third system includes a double bar line and a repeat sign (C-clef) for the chorus. The lyrics are split across the bar line. The musical notation continues with a similar pattern of notes and chords.

Born es ist ein Born Voll Was=ser und Blut Immer

The fourth system concludes the hymn with the final line of lyrics. The musical notation remains consistent with the previous systems, ending with a final cadence.

Es ist ein Born.—Schluß.

FINE.

fließend für mich und für dich Er fließt für Al = le

D. S.

Groß und Klein und macht von al = len Sün = den rein.

Detailed description: The image shows two systems of musical notation. The first system is for the vocal part, with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of eighth and quarter notes. Below the staff is the German text 'fließend für mich und für dich Er fließt für Al = le'. The second system continues the melody, ending with a double bar line. Below it is the text 'Groß und Klein und macht von al = len Sün = den rein.' The bass line consists of chords, mostly dyads and triads. The word 'FINE.' is printed above the first system. The instruction 'D. S.' (Da Capo) is printed to the right of the second system.

2. Gelobet sei des Vaters Rat,
Der dich der Welt geschenkt hat,
Und weil er viel Erbarmen hegt,
Dir alle Schulden auferlegt.

3. Gelobet sei der heilige Geist,
Der uns zu dir, o Jesu! weist,
Zu dir, du Arzt, der Jedermann
Durch seine Wunden heilen kann.

4. Gottlob! nun ist auch Rat für mich;
Mein Gott und Herr, ich glaub an dich,
An dich, der alles hinge zählt,
Was mir an meiner Rechnung fehlt.

5. Die Sünde ist mir angeerbt,
Ich bin nicht halb, nein, ganz verderbt
Und treffe bei mir gar nichts an,
Das ich zur Sühnung geben kann.

39. Kommt willkommen, kommt willkommen.



Kommt, ihr Sün=der! laßt euch ra=then Nehmt das



Heil in Chri=sto an; Folgt dem treu=en



Geist der Gna=den, Der euch bald er=leuch=ten kann.

Chor.



Kommt will=kom=men, kommt will=kom=men, kommt will=

Kommt willkommen, kommt willkommen.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in the key of D major (two sharps). The melody is simple and hymn-like, using mostly quarter and eighth notes. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The first system covers the lyrics 'kom - men zu Je - su kommt will - komm - men'. The second system covers 'zu Je - su, Kommt will - kom - men zu ihm.' The piece concludes with a double bar line.

kom - men zu Je - su kommt will - komm - men

zu Je - su, Kommt will - kom - men zu ihm.

2. Sünder! laßt euch doch erwecken,
 Fangt die Schuld an zu bereuen;
 Sonst wird dieser Tag zum Schrecken
 Wider euch ein Zeuge sein.

3. Wollt ihr meinen Wunsch erfüllen?
 Euer Anblick macht mir Schmerz:
 Ach, bedenkt um Gottes willen,
 Jesus wirbt um euer Herz!

4. Kann euch Hölle und Tod nicht schrecken,
 So beklag ich euch recht sehr:
 Jesu Liebe auch nicht wecken,
 Was ist dann für Hoffnung mehr?

5. Wollt ihr euer Herz verschließen
 Vor dem angebotnen Gut?
 Ach, so müßt ihrs ewig blühen
 Dort in jener Feuersglut!

40. Glaube nur, so wirst du erlöst.

Wie bist du mir so in-nig gut, Mein Ho-he-

prie-ster, du! Wie theur und kräftig ist dein Blut Es

setzt mich stets in Ruh. Es setzt mich stets in Ruh.

Chor.

Glau-be nur so wirst du er-löst Glau-be nur so

Glaube nur, so wirst du erlöst.—Schluß.

wirst du er = löst Glau = be nur so wirst du er =

löst Der Him = mel ist dein auf e = wig.

2. Wenn mein Gewissen zagen will
Vor meiner Sünden-Schuld,
So macht dein Blut mich wieder still,
Setzt mich bei Gott in Huld.

3. Auch gibt es dem bedrängten Sinn
Freimütigkeit zu dir,
Daß ich in dir zufrieden bin,
Wie arm ich bin in mir.

4. Hab ich gestrauchelt hie und da
Und will verzagen fast,
So spür ich dein Verjöhn-Blut nah,
Das nimmt mir meine Last.

5. Es künftigt meinen tiefen Schmerz
Durch seine Balsamkraft;
Es stillt mein gestörtes Herz
Und neuen Glauben schafft.

41. Ach Herr, laß deines Blutes Kraft.

Arr. H. C.

Du un = be = greif = lich höch = stes Gut, An

wel = chem fleht mein Herz und Mut! Ich

dürst, o Le = bens-Quell! nach dir, Ach

hilf, ach lauf, ach komm zu mir!

Ach Herr, laß deines Blutes Kraft. — Schluß.

Chor.

{ Ach Herr laß dei = nes Blu = tes Kraft mich
 { Laß dei = ner heil = gen Lie = be Macht mich

wa = schen rein von al = ler Sünd.
 ma = chen ganz zu dei = nem Kind.

2. Gleich wie ein Hirsch, der durstig ist,
 Schrei ich zu dir, Herr Jesu Christ!
 Sei du für mich ein Seelen-Trank;
 Erquickte mich, denn ich bin krank.

3. Ich schrei zu dir auch ohne Stimm!
 Ich seufze nur: O Herr, vernimm!
 Vernimm es doch, du Gnaden-Quell
 Und labe meine dürre Seel!

4. Ein frisches Wasser fehlet mir,
 Herr Jesu! zieh, zieh mich nach dir:
 Nach dir ein großer Durst mich treibt —
 Ach, wär ich dir nur einverleibt!

5. Wo bist du denn, o Bräutigam?
 Wo weidest du, o Gotteslamm!
 An welchem Brunnlein ruhest du?
 Ich dürfte, laß mich auch dazu!

42. O Heiland nimm an.

Arr. G. C.

Mein Gott! das Herz ich bringe dir zur

The first system of the hymn is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of a treble and a bass staff. The melody is in the treble staff, and the bass staff provides a simple harmonic accompaniment. The lyrics are 'Mein Gott! das Herz ich bringe dir zur'.

Ga-be und Ge-schenk; Du forderst die-ses

The second system continues the melody and accompaniment. The lyrics are 'Ga-be und Ge-schenk; Du forderst die-ses'.

ja von mir, Deß bin ich ein-ge-denk.

The third system continues the melody and accompaniment. The lyrics are 'ja von mir, Deß bin ich ein-ge-denk.'

Chor.

O Hei = land nimm mich ar = mes
O Hei = land nimm

The fourth system is the chorus of the hymn. It begins with a double bar line and a repeat sign. The lyrics are 'O Hei = land nimm mich ar = mes' and 'O Hei = land nimm'.

O Heiland nimm an.—Fortsetzung.

Kind in Gna = den an Du hast ja
Du hast ja

auch für mich am Kreuz ge = nug ge = tan.

2. Gib mir, mein Kind, dein Herz, sprichst du,
Das ist mir lieb und wert;
Du findest anders doch nicht Ruh
Im Himmel und auf Erd.

3. Nun du, mein Vater, nimm es an,
Mein Herz, verwirf es nicht,
Ich geb's so gut ich's geben kann,
kehr zu mir dein Gesicht.

4. Zermalme meine Härtekeit,
Erweiche meinen Sinn,
Daß ich in Seufzen, Reu und Leid
Und Tränen ganz zerrinn.

O Heiland nimm an. — Schluß.

5. Bespreng mich, Herr Jesu Christ,
Mit deinem teuren Blut
Ich glaub, daß du gekreuzigt bist
Der Welt und mir zu gut.

6. Stärk die sonst schwache Glaubenshand,
Zu fassen auf dein Blut,
Als der Vergebung Unterpfand,
Das alles machet gut.

7. Schenk mir, nach deiner großen Guld,
Gerechtigkeit und Heil,
Und nimm auf dich mein Sündenschuld
Und meiner Strafe Teil.

Caspar Schade.

43. O Seele eil zu Jesu.

G. Geylmüller.



Bei Je = su ist Ver = ge = bung für
Wer reu = ig sich ihm na = het soll

Chor.



al = le Sün = den = schuld. }
schmeißen Got = tes Heil. }

O See = le eil zu

O Seele eil zu Jesu.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass clef, in the key of D major (two sharps). The melody is in the Treble staff, and the bass line is in the Bass staff. The lyrics are written below the staves.

Je = su er winkt dir freund = lich zu Bei
ihm nur findest du Fried und See-len ruh.

2. Wen seine Sünden kränken,
Der eile hin zum Lamm
Das ja die Sünde büßte
Am rauhen Kreuzesstamm.

3. Drum Seele eil noch heute
Dem Thron der Gnade zu.
Dort nur, im Blut des Lammes
Den Frieden findest du.

4. Am Gnadenthron im Sohne
Der Vater dir vergibt
Er hat trotz deiner Sünden
Dich je und je geliebt.

5. So folg des Heilands Bitte
Gib mir, mein Kind, dein Herz
Und richte deine Augen
Ihm nach, stets himmelwärts.

44. Singet Halleluja.

Nun freut euch, ihr Christen, mit mir, Ich ha = be den

Le = bens = fürst hier, O Glück = li = che Stunden, Nun

hab ich ge = sun = den, Den ich ge = su = chet mit

Chor.

ste = ter Be = gier. Sin = get Hal = le = lu = ja,

Singet Halleluja.—Schluß.

fin = get Hal = le = lu = ja, fin = get Hal = le

fin = get Hal = le, fin = get Hal = le = lu = ja.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a single system. It features a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The melody is simple and repetitive, with the lyrics 'fin = get Hal = le = lu = ja' and 'fin = get Hal = le' written below the notes. The score concludes with a double bar line and repeat dots.

2. O Jesu, wie köstlich bist du!
Was bringst du für selige Ruh!
O Jesu, mein Leben,
Was soll ich dir geben!
Denn süßer als Honigseim bist du mir nun.
3. Du rufest so kräftig, so gut,
Erquickest Leib, Seele und Mut,
Du heilest die Schmerzen,
Du labest die Herzen
Mit seligem Frieden, o Herr, durch dein Blut.
4. Wie herrlich beweiseſt du dich,
Wie innig erfreuest du mich,
O himmlische Sonne,
O ewige Wonne!
Hier zeitlich und ewig ergeb ich mich dir.

45. Wo die Perlentore offen stehn.

Kommt, Brü = der, kommt, wir ei = len fort Nach

The first system of music is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of a treble and a bass staff. The treble staff begins with a quarter note G4, followed by a half note A4, and then a series of chords: G4-B4, A4-C5, B4-A4, and G4. The bass staff begins with a quarter note G2, followed by a half note A2, and then a series of chords: G2-B2, A2-C3, B2-A2, and G2.

Neu = Je = ru = sa = lem! Schon winkt die gold = ne

The second system of music continues in G major and 4/4 time. The treble staff has a quarter note G4, a half note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The bass staff has a quarter note G2, a half note A2, a quarter note B2, and a half note C3.

Him = mels = fort Euch dort in je = ner Fern.

The third system of music continues in G major and 4/4 time. The treble staff has a quarter note G4, a half note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The bass staff has a quarter note G2, a half note A2, a quarter note B2, and a half note C3.

Chor.

Wo die Per = len = to = re weit of = fen stehn Und der

The fourth system of music continues in G major and 4/4 time. The treble staff has a quarter note G4, a half note A4, a quarter note B4, and a half note C5. The bass staff has a quarter note G2, a half note A2, a quarter note B2, and a half note C3.

Wo die Perleantore offen stehn.—Fortsetzung.



Baum des Le-bens Him-melsfrüchte trägt Wo die Hei-li-

gen in Frie-den woh-nen Dort sind wir da=heim.

2. Stracks eure Augen wendet hin,
Folgt Jesu treuer Lehr
Und wandelt stets nach Christi Sinn,
So fällt die Reif nicht schwer.

3. Hier durch der Erde Wildernis
Ziehn wir nach Kanaan:
Da schmeckt des Himmels Manna süß,
Drum mutig stets voran!

4. Bald langten wir am Jordan an,
Trotz aller Feinde Wut,
Der Glaube macht uns Weg und Bahn
Durch Jordans wilde Flut.

5. Dort liegt die goldne Himmelsstadt,
Wo lauter Freude wohnt,
Und hoch erhöht, voll Licht und Gnad,
Der Fürst des Friedens thront.

Wo die Perlethore offen stehn.—Schluß.

6. Ach, wär ich dort, ach, stünd ich schon
Bei jener selgen Schar,
Die dort vor Gott und seinem Thron
Ihr Loblied bringet dar!

7. Dort ist ihr Kummer, Noth und Leid
Auf ewig abgewandt;
Dort tragen sie ein weißes Kleid
Und Palmen in der Hand.

8. Dort singen sie ja immerdar
Die schönste Melodie,
Die niemals je gesungen war
Im ganzen Leben hie.

J. Walter.

46. Komm, komm in Noth und Schmerz.

Zubeltöne.

Dr. C. Mason, Chor. H. C.

Der Hei-land ru = fet euch Ihr Wandrer hört!

Er = wählt das Him-mel = reich Euch zu ihm kehrt.

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two systems of music, each with a treble and bass staff. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 2/2. The lyrics are written below the staves. The first system has the lyrics 'Der Hei-land ru = fet euch Ihr Wandrer hört!' and the second system has 'Er = wählt das Him-mel = reich Euch zu ihm kehrt.' The music is written in a simple, hymn-like style with block chords and single notes.

Komm, komm in Reu und Schmerz.—Schluß.

Chor.



Komm, komm in Reu und Schmerz An Je - su



liebend Herz Er winkt Euch zu heut See-len-ruh.

2. Er meint es ja so treu
Verschmäht ihn nicht
Sucht heut in wahrer Reu
Sein Angesicht.

3. Er ruft so dringend heut
Komm her zu mir
Ererbt die Seligkeit
Was säumet ihr.

4. Noch ist es Gnadenzeit
Um Gnade fleht
O kommet, kommt noch heut
Bald ist's zu spät.

47. O welche Lieb wie kann es sein.

Tune—Fillmore, L. M., Arr. H. C.



Ge = lo = bet jeist du, Je = su Christ, Daß du der
Und daß dein un = schät = ba = res Blut An un = fern

Chor.



Sün = der Hei = land bist, } O wel = che Lieb wie
See = len Wun = der tut. }



kann es sein Daß Je = sus trug Die Sün = de

O welche Lieb wie kann es sein.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a key of one flat (B-flat major or D minor). The melody is simple and hymn-like, with a final double bar line at the end of the second system. The lyrics are written below the notes.

mein O wel = che Lieb wie kann es
sein Daß Je = suß trug die Sün = de mein.

2. Gelobet sei des Vaters Rat,
Der dich der Welt geschenkt hat,
Und weil er viel Erbarmen hegt,
Dir alle Schulden aufgelegt.

3. Gelobet sei der heilige Geist,
Der uns zu dir, o Jesu! weist,
Zu dir, du Arzt, der jedermann
Durch seine Wunden heilen kann.

4. Gottlob! nun ist auch Rat für mich;
Mein Gott und Herr, ich glaub an dich,
An dich, der alles hingezählet,
Was mir an meiner Rechnung fehlt.

5. Die Sünde ist mir angeerbt,
Ich bin nicht halb, nein, ganz verderbt
Und treffe bei mir gar nichts an,
Das ich zur Sühnung geben kann.

48. Gilet vorwärts.



Dort o = ben im Him = mel, Dort ha = ben wirs gut ;
Da sagt uns der Heiland ; Er = er - bet das Reich,



Wers glaubt und be = her = zigt, Dem wächst der Mut. }
Der Va = ter gab mir es, Ich ge = be es euch. }

Chor.



Gi - let vor = wärts Gi - let vor = wärts, Das Klei - nod ist



nah, Die Kro = ne des Le = bens war = tet auf euch all =

Gilet vorwärts.—Schluß.

da War=tet auf euch all = da Wartet auf euch all=

The first system of musical notation consists of a treble and a bass staff. The treble staff has a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature. It contains four measures of music, primarily using eighth and sixteenth notes. The bass staff also has a key signature of one flat and a common time signature, and it contains four measures of music, primarily using eighth and sixteenth notes. The lyrics 'da War=tet auf euch all = da Wartet auf euch all=' are written below the treble staff, aligned with the notes.

da Die Kro-ne des Le-bens wartet auf euch all=da.

The second system of musical notation consists of a treble and a bass staff. The treble staff has a key signature of one flat and a common time signature. It contains four measures of music, primarily using eighth and sixteenth notes. The bass staff also has a key signature of one flat and a common time signature, and it contains four measures of music, primarily using eighth and sixteenth notes. The lyrics 'da Die Kro-ne des Le-bens wartet auf euch all=da.' are written below the treble staff, aligned with the notes. The system ends with a double bar line.

2. Dort komm ich zur Hochzeit
Des Lamms und der Braut,
Wo man den Herrn Jesum
Von Angesicht schaut;
Dort trink ich das Wasser,
Das Leben einflößt,
Dort eß ich die Früchte,
Durch die man geneßt.

3. Dort oben genießt man
Die ewige Ruh,
Dort gehet es herrlich
Und königlich zu;
Der Heiland ist Priester
Und König und Herr;
Dort trifft uns Durst, Hunger
Und Hitze nicht mehr.

49. Lobe den Herrn.



First system of musical notation. The treble staff has a key signature of one flat (B-flat) and a 4/4 time signature. The melody consists of eighth and quarter notes. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Von al - len Him - mel tönt dir, Herr, Ein fro-



Second system of musical notation. The treble staff continues the melody. The bass staff includes a repeat sign (double bar line with dots) in the middle.

her Lob - ge - sang. Zu dir, An - be - tungs - wür -

Chor.



Third system of musical notation, marked 'Chor.' (Chorus). The treble staff features a more active melody with eighth notes. The bass staff continues the accompaniment.

di - ger, Steig auch der Men - schen Dank! Lobt den Herrn,



Fourth system of musical notation. The treble staff has a simpler melody with quarter notes. The bass staff provides a steady accompaniment.

O mein Seel, Glo - rie Hal - le - lu - ja,

Lobe den Herrn.—Schluß.



Lobt den Herrn, O mein Seel, Lobt den Herrn.

2. Du brauchst zwar unsers Preises nicht,
Bist selig ohne ihn;
Doch bleibt dein Lob stets unsre Pflicht,
Wer darf sich ihr entziehen?

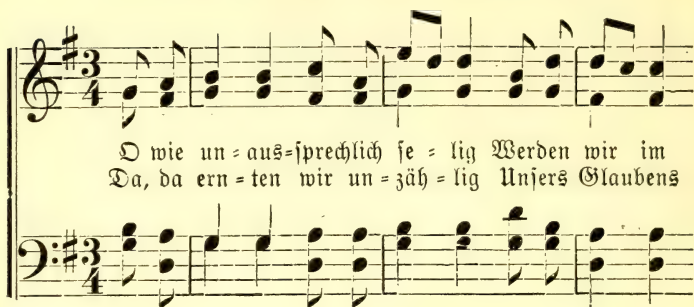
3. Dich preisen ist uns Seligkeit;
Dir danken, hohe Lust;
Schon hier fühlt, wer sich deiner freut,
Den Himmel in der Brust.

4. So soll dein Lob denn allezeit
In unserm Munde sein,
Und dankvoll deiner Gütekeit
Stets unser Herz sich freun.

5. Wir stammeln zwar in Schwachheit nur,
So heiß das Herz auch glüht;
Denn deinen Ruhm, Herr der Natur,
Erreicht kein irdlich Lied.

6. Doch du verachtest das Opfer nicht,
Das dir die Andacht bringt,
Die sich mit Kindes-Zuversicht
Zu deinem Throne schwingt.

50. Und ich will geben Gott die Ehre.



Wie un = aus = sprechlich se = lig Werden wir im
Da, da ern = ten wir un = zäh = lig Unjers Glaubens



Himmel fein! } Da wird oh = ne Leid und Zäh = ren
Früchte ein. }



Un = jer Le = ben e = wig wäh = ren. Gott! zu

Und ich will geben Gott die Ehre.—Fortsetzung.



wel-cher Se-lig = leit Führt du uns durch die-se Zeit !



Chor.




Und ich will ge=ben Gott die Eh = re Und du sollst



ge ben Gott die Eh = re und wir ge = ben ihm all die Eh =



Und ich will geben Gott die Ehre.—Fortsetzung.



re In Neu Je = ru = ja = lem In Je = ru = ja = lem



in Je = ru = ja = lem Und wir ge = ben ihm



all die Eh = re in Neu Je = ru = ja = lem.

Und ich will geben Gott die Ehre.—Schluß.

2. Hier ist zwar, was du den Frommen
Dort für Glück bereitet hast,
Noch in keines Herz gekommen.
Welcher Mensch auf Erden sagt
Deines Himmelsgroße Freuden?
Doch nach dieses Lebens Leiden
Werden alle, die dir traum,
Mehr noch, als sie hoffen, schaun.

3. Dort wirst du dich unsern Seelen
Offenbaren, wie du bist:
Keine Wonne wird uns fehlen
Da, wo alles Wonne ist.
Zu den reinsten Seligkeiten
Wird uns dort der Mittler leiten.
Der uns dieses Heil erwarb,
Als er an dem Kreuze starb.

4. O, wer sollte sich nicht sehnen,
Aufgelöst und da zu sein,
Wo, nach ausgetretenen Tränen,
Ewige Güter uns erfreun;
Wo sich unser Kampf in Palmen,
Unser Klagehied in Psalmen,
Unsre Angst in Lust verkehrt,
Die forthin kein Kummer stört?

5. Sei, o Seele, hoch erfreuet
Ueber das erhabne Glück,
Das dir einst dein Gott verleihet!
Richte deines Glaubens Blick
Oft nach jener Stadt der Frommen,
Mit dem Ernst dahin zu kommen.
Trachte, weil du hier noch bist,
Nur nach dem, was droben ist.

51. In Jesu heilge Wunden.

Langsam.

Arr. H. C.



Ich sah das Kreuz des Lammes In meinem Sündenschmerz,



Das Kreuz des Schmerzensmannes Gab Frieden mir ins Herz.



Er wusch von meinen Sünden Mich rein in seinem Blut;



In Jesu heilge Wunden.—Fortsetzung.



Das gibt zum Ue-ber-win-den Im Kampf mir frischen Mut.



Chor.



In Je = su heil=ge Wunden Hal = le = lu = ja,



hab ich Heil ge=fun=den Hal = le = lu = ja.



In Jesu heilge Wunden.—Schluß.

2. Das Kreuz des Mittlers zeigt
Mir meine Dürstigkeit;
Jedoch sein Tod verleihet
Auch mir Gerechtigkeit.
Ich finde keine Reize
Noch Herrlichkeit an mir;
Allein an Christi Kreuze
Glänzt meiner Schönheit Bier.

3. Das Kreuz ist auch mein Anker,
Der nie das Schifflein läßt,
Woran ein Heimwehkranker
Sich klammert und geneßt.
Das Kreuz ist meine Wehre,
Wenn gegen mich der Feind
Zum Kampfe seine Heere
In wildem Zorn vereint.

4. Das Kreuz ist auch das Fähnlein
An meinem Glaubensschiff;
Es schützt das schwache Rähnlein
Vor Sturm und Felsenriff.
Es zeigt mir die Fährte
Nach Kanaans Revier,
Und wenn ich landen werde,
Weht glänzend dies Panier.

5. Dies Banner mich bedeckt,
Wenn ich einst schlummre ein,
Wenn Gabriel mich wecket,
So ist's mein Bürgerschein.
Zwar Torheit ist's den Klugen,
Den Juden Mergerniß,
Doch denen, dies gern trugen,
Der Weg zum Paradies.

52. Wir gehn Heim an den Morgen.

Wel=che schö=ne Rei=se, Auf der mich

Himmels Spei = se Und Him = mels = trank er = quickt !

Wo mich ein Freund ge = lei = tet, Die Hand mir

Wir gehn Heim an den Morgen.—Fortsetzung.



ü-ber-brei-tet, Daß kei-ne Son-nen-glut mich drückt!

Chor.



Wir gehn heim an den Morgen, wir gehn heim an den



Morgen wir gehn heim, zu blei-ben e-wig dort.

Wir gehn Heim an den Morgen.—Schluß.

2. Er zeigt mir alle Wege;
Am steilen Felsenstege
Trägt er so sicher mich;
Und daß beim Niederschauen
Dem Kind nicht möge grauen,
Heißt er mich schauen nur auf sich.

3. Er hat für mich gelitten,
Er hat für mich gestritten,
Für mich ist er erblaßt,
Für mich sein Herz durchstoßen,
Für mich sein Blut geflossen,
Und meine Schuld war seine Last.

4. Er hält sein Herz mir offen,
Ich soll nur kindlich hoffen
Und glaubend auf ihn sehn;
Wenn ichs auf ihn nur wage,
So soll es alle Tage
Von Klarheit in die Klarheit gehn.

53. Heimat, himmlische Heimat.

Text und Melodie J. M. Biermann.



Gi = ne Hei = mat für den Chri = sten Ist be =



reit im Him = mel = reich, Gi = ne Hei = mat vol = ler



Wonne Nichts kommt dieſer Hei = mat gleich, Gi = ne

Chor.



gleich. Hei = mat, himm = li = ſche Hei = mat, Wie

Heimat, himmlische Heimat.—Schluß.

The musical score is written for voice and piano. It consists of two systems of music. The first system has a treble and bass staff. The treble staff begins with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The melody starts with a quarter note G4, followed by a quarter note A4, and a quarter note B4. This is followed by a half note rest, then a half note chord of G4 and B4. The final measure of the first system features a triplet of eighth notes: G4, A4, and B4. The bass staff follows with a similar pattern, starting with a quarter note G3, then A3, and B3, followed by a half note rest and a half note chord of G3 and B3. The second system continues the melody in the treble staff with a quarter note A4, a quarter note B4, and a quarter note C5, followed by a half note rest and a half note chord of A4 and C5. The bass staff continues with a quarter note G3, a quarter note A3, and a quarter note B3, followed by a half note rest and a half note chord of G3 and B3. The piece concludes with a double bar line.

bist du so schön! Hei=mat, himm=li = sche

Hei = mat, Wie bist du so schön!

2. Keine Seelen, die gewaschen
Sind in Jesu Christi Blut,
||: Wohnen in der neuen Heimat,
In der Heimat schön und gut. :||

3. Dieser Erde Lust und Schätze
Sind nur Tand und eitler Schein,
||: Wer den Himmel will ererben,
Muß für sie gestorben sein, :||

4. Drum, o Jesu, lieber Heiland,
Mach' mein Herze fromm und rein;
||: Füh'r mich, wenn mein Lauf vollendet,
In die ewge Heimat ein, :||

54. Ja wir kommen in den Himmel.

Je-sum nur al-lei-ne lie-ben, Der für uns ge-

stor-ben ist: Sich um ihn allein be-trü-ben,

Chor.

Kannst du das, mein lie-ber Christ? Ja wir kommen in den

Him-mel schö-ner schö-ner Him-mel Ja wir kom-men

Ja wir kommen in den Himmel.—Schluß.



in den Him = mel Wenn wir treu sind bis ans End.

2. O, das bringt dir ewig Wonne
Und durchfließt der Seele Grund!
Dir geht auf die Lebens-Sonne
Und erfreut dich alle Stund.

3. Halleluja laßt uns singen!
Halleluja! frisch zum Streit!
Halleluja laßt erklingen
Gottes Lamm in Ewigkeit!

4. Ach, wer kann den Strom beschreiben,
Der die Seel mit Lieb durchdringt!
Wo mag Durst und Hunger bleiben,
Da die Quell im Herz entspringt?

5. Niemand hats noch ausgegründet,
Ob er noch so hoch gelehrt,
Was die Seel in Jesu findet,
Die der Welt den Rücken kehrt.

6. Ewig kann sie sich erfreuen
In dem süßen Element,
Dieses wird sie nie gereuen.
Wenn sie gleich die Welt verhöhnt.

55. Jesus will ich nur allein.

Text und Musik von H. Etzelmüller.

Je = sus du bist mei = ne Freud Denn du bist so

treu und gut, Will nicht was die Welt mir heut,

Chor.

Mir ist wohl in dei = ner Hut. Je = sus will ich nur al =

lein Er ist mein und ich bin sein, Hör auf

Jesus will ich nur allein.—Schluß.



2. Darf ich sein nur stets bei dir
Ist vergnügt und still mein Herz
Schlug das Leben Wunden mir
Liebend heiltest du den Schmerz.

3. Es gibt nicht die Welt wie du,
Nein sie gibt nur Trug und Schein.
Herzensglück und Seelenruh'
Gibst du Jesus nur allein.

4. Möchte Jesus, sein dir gleich,
Mach mich los von aller Sünd.
Führ dann einst ins Himmelreich
Gnädig dein dich liebend Kind

5. Dann an jenem gläsern Meer
Gib die Harf mir in die Hand
Dir zu singen Preis und Ehr
Ewig in dem selgen Land.

56. Schwer drückt mich die Sündenschuld.

G. G.

Chor., H. Etzelmüller.

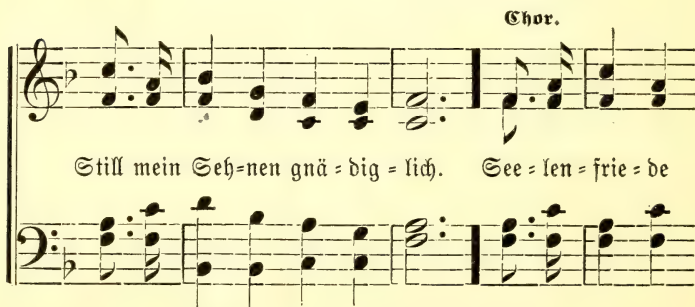


Schwer drückt mich die Sün=den=schuld Nach Ver=ge = bung



dür = stet mich Je = su vol = ler Lieb und Huld,

Chor.



Still mein Seh=nen gnä = dig = lich. See = len = frie = de

Schwer drückt mich die Sündenschuld.—Schluß.



Herr gibst du, Wah-res Glück und ew-ge Ruh In dem

The first system of musical notation consists of a treble and a bass staff. The treble staff contains a melody of eighth and sixteenth notes, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. The lyrics are written below the treble staff.



Fels der E-wig-keit, Ruh ich se-lig al-le-zeit.

The second system of musical notation continues the melody and accompaniment from the first system. It concludes with a double bar line. The lyrics are written below the treble staff.

2. Herr in deinem teuren Blut
Wasche rein mein sündig Herz,
Trockne meinen Tränenflut,
Lindere meinen Sündenschmerz.

3. Ich erwähl das beste Theil,
Gottes Gnade Lieb und Heil
In dem Fels der Ewigkeit,
Ruh ich selig allezeit.

57. Wir liegen vor dem Gnadenthron.

Auf, Seele, komm zum Gnadenthron, Wo Gott Gebet

er = hört, Im Namen Je = su, Gottes Sohn, Wird

Chor.

da dein Flehn ge = währt. Wir lie = gen vor dem Gnaden =

thron Wir lie = gen vor dem Gnadenthron, Wir lie = gen

Wir liegen vor dem Gnadenthron.—Schluß.



2. Er spricht: Kommt ihr Beladenen her!
Damit ruft er auch mir,
Die Sündenlast sie drückt mich schwer,
Mein Heil, ich komm zu dir.

3. Von innen Furcht, nach außen Krieg,
Der Satan setzt mir zu,
Verfolgt, geängstigt komme ich
Und suche bei dir Ruh.

4. Schließ mich, du teurer Schmerzensmann,
In deine Wunden ein,
Daß ich, trotz Feindesdrohen, kann
In dir zufrieden sein.

5. O Wunderliebe, der du dich
In Schmach und Tod begabst
Und arme Sünder, so wie mich,
Mit Heil und Gnad nun labst.

6. Du sollst nun, bange Seele, still
In meinen Wunden ruhn!
Der Heiland spricht's, ich muß, ich will,
Ich kann, ich glaube nun.

Nach dem Engl. von W. Horn.

58. Gott ist die Liebe.

A. Rische.



Gott ist die Lie = be, Läßt mich er = lö = sen ;

The first system of music is in G major (one sharp) and 3/4 time. The treble staff features a melody of eighth and quarter notes, while the bass staff provides a harmonic accompaniment of chords and single notes.



Gott ist die Lie = be, Er liebt auch mich.

The second system continues the melody and accompaniment. The treble staff ends with a half note, and the bass staff concludes with a final chord.

Chor.



Aus tief = stem Her = zens = grund, Ruf' ich mich

The choral section begins with a new melody in the treble staff, featuring dotted rhythms. The bass staff continues with a steady accompaniment of chords.

Gott ist die Liebe.—Schluß.

Wiederhole *pp*



fro=hem Münd: Gott ist die Liebe, Er liebt auch mich.



2. Er fandte Jesum,
Den treuen Heiland;
Er fandte Jesum
Und macht mich los.

3. Er ließ mich laden,
Durch's Wort der Gnaden;
Er ließ mich laden
Durch seinen Geist.

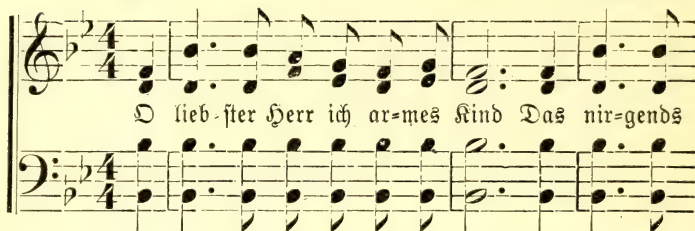
4. Du heilst, o Liebe,
Al' meinen Jammer,
Du stillst, o Liebe,
Mein tiefes Weh!

5. Dich will ich preisen,
Du ew'ge Liebe;
Dich will ich loben,
So lang' ich bin.

59. Ich liege dir zu Füße hier.

Ruhig.

H. Etzelmüller.



O lieb-ster Herr ich ar-mes Kind Das nir-gends



Trost noch Rettung find Will mich so e-lend als ich



bin, Zu dei-nen Fü-ßen le-gen hin.

Chor.



Ich lie-ge dir zu Fü-ße hier, O geh nicht

Ich liege dir zu Füße hier.—Schluß.

ins Ge-richt mit mir. Ver-gib die Sünd die

rit.
ich ge-tan, Und sieh mich Herr in Gna-den an.

2. Ich lieg ganz hilf und ratlos hier
Und schrei aus Herzensgrund zu dir
O Davidssohn erbarm dich mein
Und mach mein Herze still und rein.

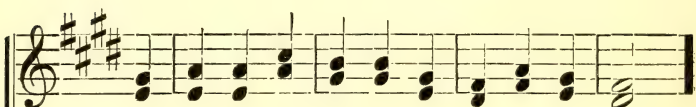
3. Du weißt es wie ich bin verirrt
Beschwert, verfinstert und verwirrt,
Es ist mein ganzer Jammerstand
Dir besser, als mir selbst bekannt.

4. Ich mag mich kehren wie ich will
Mein Herz wird ohne dich nicht still
Ach schau' mich mit Erbarmen an
Da ich mir selbst nicht helfen kann.

60. Halleluja dem Lamm.



O se = li = ge Stunden! Die Jesus uns schenkt,



Da man nur der Wunden Des Lammes ge = denkt;



O sel = ge Mi = nu = ten! O Bli = cke des Lichts!



Halleluja dem Lamm.—Fortsetzung.



Man senkt sich ins Blu = te Und denkt sonst an nichts.

Chor.



Halle = lu = ja dem Lamm, Halle = lu = ja dem Lamm,



Halle = lu = ja, Halle = lu = ja, Halle = lu = ja dem Lamm.

Halleluja dem Lamm.—Schluß.

2. Dem Erdengetümmel
Entweichet man gern
Und wandelt im Himmel
Beim Lamm, dem Herrn;
Da sieht man ihn sitzen
Im prächtigsten Glanz,
Die Nägelmaal blitzen
Und blenden uns ganz.

3. Wir taumeln und wanken
Vom Kreuze nun nicht,
Weil unsre Gedanken
Zum Lamm gericht't,
Wir gehen und stehen
Im Leben, ein Traum —
Die Welt mag uns schmähen,
Wir hören es kaum.

4. Sind andre geehret,
Ist es ja nur Schein,
Das Lamm hat gelehret,
Stets niedrig zu sein.
Durch Leiden und Beugen
Erhält man den Sieg,
Den Thron zu ersteigen,
Wie er ihn erstieg.

5. Die Welt hat nur Plage,
Beim Lamm ist Ruh,
Und köstliche Tage
Von oben dazu;
Wer will nun die Ruhe,
Wer will es so gut,
Der komme und sterbe
Und lebe im Blut.

61. Heil, Heil, Heil.

O Zi = on, schö = ne Got = tes = stadt, Du
O Stadt, die lau = ter Won = ne hat, In

bist nicht aus = zu = grün = den. } Es än = dert sich nicht
dir ist Ruh zu fin = den!



Tag noch Zeit, In dir ist Freud in E = wig =

Heil, Heil, Heil.—Fortsetzung.



keit, Ohn Krank-heit, Trau-ern, Za = gen.

Chor.



Heil, Heil, Heil bald wer=den wir im Him=mel sein



Heil, Heil, Heil, bald Je = sum Chri-stum sehn.

Heil, Heil, Heil.—Schluß.

2. O Stadt! in dir bedarf man nicht
Der Sonne goldne Strahlen,
Des Mondes Schein, der Sterne Licht,
Den Himmel bunt zu malen;
Mein Jesus wird da Sonne sein
Und seine Klarheit ganz allein.
In alle Ewigkeiten.

3. Da steht der König aller Welt
Ganz prächtig in der Mitten;
Da will er dich in deinem Zelt
Mit Freuden überschütten;
Da rühmet ihres Königs Macht
Die himmelswerte Bürgerchaft,
Und alle Engel singen.

4. Da ist das frohe Hochzeitsmahl,
Wo die zusammen kommen,
Die Gott aus diesem Jammerthal
Hat in sein Reich genommen.
Da wohnet der Apostel Zahl
Und die Märtyrer allzumal,
Die Väter und Propheten.

5. Da sind die Schäflein, die der Lust
Der schnöden Welt entronnen;
Sie ruhen an des Hirten Brust
Und trinken aus dem Brunnen,
Der lauter Licht und Leben giebt,
Da liebet man und wird geliebt
Im Reich der Herrlichkeiten.

6. O Gott! wie selig werd ich sein,
Wann ich aus diesem Leben
Zu dir komm in dein Reich hinein,
Das du mir hast gegeben.
Ach Herr! wann kommt die Stund heran,
Daß ich in Zion jauchzen kann,
Zu deinem Ruhm und Preise?

62. Bald gehn wir heim.



Wo-hin, Pil-ger geht die Rei-se, Mit dem Sta-be



in der Hand? Auf Befehl von un-serm König Rei-sen



Chor.



wir ins bes-sere Land! Bald ja bald gehn wir heim zu schau-en



Bald gehn wir heim.—Schluß.

Bald ja bald gehn wir heim zu schauen Bald ja bald

gehn wir heim zu schauen Das ver=heiß=ne beßre Land.

2. Fürchtet ihr denn nicht Gefahren,
Weil gering und schwach ihr seid?
Nein, uns schirmen Engelscharen,
Die zu unsrem Schutz bereit.

3. Was wird eure Mühe lohnen
Zu dem fernen, bessern Land?
Weiße Kleider, Lebenskronen,
Von des Heilands milder Hand.

4. Pilger, dürfen wir mitreißen
Zu das schöne, beßre Land?
Seid willkommen! seid willkommen:
Enger schließen wir das Band.

63. Einst kam ich zu Jesu.

G. C.

G. Egelmüller.

Ich kam einst ein ar = mer Sün = der Zu dem

Thron des Hei = lands hin, Bat in Trä = nen

ihn um Gna = de, Lieb = reich hat er mir ver =

Chor.

zieh'n. Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja,

Ginst kam ich zu Jesu.—Schluß.

Je=sn Blut macht rein von Sünd. Hal=le = lu = ja

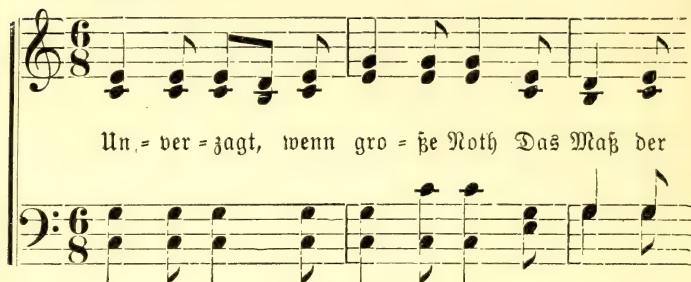
Hal = le = lu = ja, Ich bin frei, ein Got=tes=kind.

2. O wie wohl ward mir dem Armen,
Als er nannte mich sein Kind
Hab nun Raum an seinem Herzen,
Nirgend ich es besser find.

3. O mein Jesu nie vergeß' ich,
Was du hast an mir getan,
Ewig will ich dich nur lieben,
Und dir folgen himmelan.

64. Gott verläßt die Seinen nicht.

From "Bright Jewels."



Un = ver = zagt, wenn gro = ße Noth Das Maß der



Thränen füllt. Ue = ber je = nem Wol = ken = meer Scheint

Chor.



ja die Son = ne mild. Gott ver = läßt die Sei = nen

By permission of Biglow & Main, owners of Copyright, New York.

Gott verläßt die Seinen nicht.—Schluß.

nicht, Die Sei = nen nicht, die Sei = nen nicht, Gott ver=

läßt die Sei:nen nicht, Ver:trau-e nur auf ihn.

2. Warum grämst du dich mein Herz
Um Freuden längst dahin.
Nicht' dein Auge himmelwärts:
Die Wolken sich verziehen.

3. Brausen Trübsalsstürme her,
Wird's dir oft bange hier;
Blick' empor, bald stürmt's nicht mehr,
Es scheint die Sonne dir.

4. Sei getrost und unverzagt
Und leide williglich;
Bald ein heit'rer Morgen tagt.
Drum Seele dulde dich.

65. Jesus errettet mich jezt.

Innig.

E. Gebhardt.

p

Hört es, ihr Lie = ben, und ler = net ein Wort,
Sprecht es mir nach, und dann sagt's wei-ter fort:

Chor.

mf

Das euch zum Ge-gen ge = sezt, } Je=sus er=
„Je = sus er = ret = tet mich jezt!“ }

f

ret = tet mich jezt, Je = sus er = ret = tet mich

Jesus errettet mich jetzt.—Schluß.

jezt, Ja, Je = sus er = ret = tet mich al = le zeit,

p

Langsam.

pp

Je = sus er = ret = tet mich jetzt!

2. Sind eure Sünden gleich blutrot und schwer,
Ist das Gewissen verletzt,
So sprecht gläubig (vergeßt es nicht mehr):
„Jesus errettet mich jetzt!“

3. Wenn euch die Welt mit Versuchung ansieht,
Satan euch nachstellt und heßt,
So wiederholt es und fürchtet euch nicht:
„Jesus errettet mich jetzt!“

4. Wenn euch die Träne der Trübsal und Not
Brennend die Wange benezt,
Sagt nur ganz ruhig im Aufblick auf Gott:
„Jesus errettet mich jetzt!“

66. Gnade ist frei.

H. Etzelmüller.

H. Etzelmüller.

The first system of music is in 4/4 time, featuring a treble and bass staff. The melody in the treble staff consists of eighth and quarter notes, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

In Je = su ist Gna = de für dich,

The second system continues the melody and accompaniment. The treble staff has a repeat sign at the end of the first measure of the second line.

Er will dir ver = ge = ben so gern. Er

The third system concludes the piece. The treble staff features a final cadence with a whole note chord.

nahm ja die Stra = fe auf sich, Steh zwei = felnd doch

Gnade ist frei.—Fortsetzung.

Chor.

D hin . . . zu Je = su

First system of the musical score. The treble staff begins with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature. It contains a series of chords and single notes. The bass staff also begins with a B-flat and common time, featuring a similar harmonic structure. The lyrics are written below the staves.

nicht mehr so fern. zu Je = su eil

eil, Er schenkt . . . dir

Second system of the musical score. The treble staff continues the melody with a long note followed by a series of chords. The bass staff provides harmonic support with chords and single notes. The lyrics are written below the staves.

zu Je = su eil Er schenkt dir Heil

vol=les Heil

Ge = lo = bet sei das

Third system of the musical score. The treble staff features a series of chords and single notes. The bass staff continues the harmonic accompaniment. The lyrics are written below the staves.

Er schenkt dir Heil Ge = lo = bet sei das

Gnade ist frei.—Schluß.



Got-tes-lamm das für uns starb am Kreu = zes-stamm.

2. Bist du auch beladen mit Schuld
Ist schwer dein Gewissen verlegt,
Bei Jesu ist Gnade und Guld
Er ist uns zum Heile gesetzt.

3. O komm nur er stößt nicht zurück,
Wer kommet in Reu und in Schmerz.
Sieh nur wie so milde sein Blick
O fasse nur Mut müdes Herz.

4. Er ladet so freundlich dich ein,
Zu nehmen das göttliche Heil.
Er will ja sein Kind sollst du sein,
So eile, nicht länger verweil.

5. O Glück an des Heilandes Brust,
Erlöst und von Sünde ganz frei,
O Wonne und himmlische Luft,
Ein selges Kind Jesu zu sein.

67. Wir gehen heim, wir gehen heim.

Uebersetzt von H. C.

O Got-tes stadt wie schön bist du, Nicht Schmerz noch
Dein Glanz ver = dun = felt Sonnenschein. O ew = ge

Chor.

Leid stört dei = ne Ruh, } { Wir ge = hen heim, wir
Hei = mat du bist mein. } { Zu blei = ben dort. zu

ge = hen heim, Wir ge = hen heim, zu blei = ben dort.
blei = ben dort, Wir ge = hen heim, zu blei = ben dort.

2. Die Gottesstadt ist hoch gebaut
Wohin kein sterblich Auge schaut.
Doch heimgeholt von Jesu Hand
Werd ich dann schaun mein Heimatland.

3. Und suchen andere in der Welt
Ein Glück das doch zusammen fällt,
Ich sehne mich an Gottesthron
Zu stehn und preisen Gottes Sohn.

68. Das frohe Jubeljahr bricht ein.

D. B. B.



Bläst die Trom-pe-te, bläst Den fro-hen Friedens Ton,
Und al-le Völ-ker laßt Hö-ren von Got-tes Sohn:



Chor.



Das fro-he Ju-bel-jahr bricht ein,




Das fro-he Ju-bel-jahr bricht ein, Er-



Das frohe Jubeljahr bricht ein.—Schluß



2. Jesus, der Priester groß,
Uns hat verjöhnt bei Gott;
Er macht von Sünden los
Und hilft aus aller Not.

3. Ach preijet Gottes Lamm,
Das die Erlösung fand;
Heil in seinem Blut und Nam
Macht aller Welt bekannt.

4. Ihr Sklaven in der Sünd,
Die Freiheit nehmet an;
In Jesu Ruhe find't,
Wer zu ihm kommt hinan.

5. Das himmlisch Erbrecht habt
Ihr schnöde durchgebracht;
Doch kommet und euch labt,
Die Gnad ist wiederbracht.

6. Hört, Evangelium schallt,
Des Himmels Gnaden-Ton;
Die Christen gehen bald,
Zu stehn vor Gottes Thron.

Aus dem Englischen.

69. Im Himmel ist kein Leid.

Aus dem Englischen von H. Ebelmüller.



Werd ich einst ge = hen ein durch je = nes Per = len



thor Ins Land wo man in Klar = heit rein singt

Chor.



laut im höh = rem Chor, Da ist kein Leid und

Im Himmel ist kein Leid.—Schluß.

Woh, Man ist von Sor=gen frei Im Him=mel

The first system of the musical score is written for voice and piano. The voice part is on a treble clef staff with a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment is on a bass clef staff with the same key signature. The lyrics 'Woh, Man ist von Sor=gen frei Im Him=mel' are written below the voice staff. The music consists of several measures of chords and single notes, ending with a double bar line.

dort am sel=gen Ort da ist kein Leid und Weh.

The second system of the musical score continues the melody. The voice part is on a treble clef staff and the piano accompaniment is on a bass clef staff. The lyrics 'dort am sel=gen Ort da ist kein Leid und Weh.' are written below the voice staff. The system ends with a double bar line.

2. Darf ich unwürdges Kind
Mit Zweifeln stets erfüllt
Dort einziehen wo ich Jesum find,
Der alle Leiden stillt.

3. O Liebe göttlich süß
O Gnade von dem Thron
Geöffnet ist das Paradies
Durch Jesum Gottes Sohn.

4. Ich will nichts von der Welt,
Und Leiden acht ich nicht.
Ich weiß daß Jesus mich erwählt
Zu schaun sein Angesicht.

70. Es ist vollbracht durch Gottes Sohn.

Arr. H. C.

Er stirbt! Sein Haupt der Hei = land neigt, Sieh

Sa = lems Töch = ter wei = nend stehn, Der

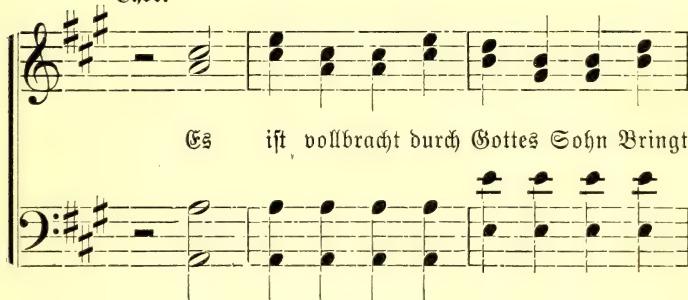
Son = ne Fin = ster = niß be = zeugt: Ein

Es ist vollbracht durch Gottes Sohn.—Fortsetzung.



Schmerzens = wun = der ist ge = sehn.

Chor.



Es ist vollbracht durch Gottes Sohn Bringt



her den Lamm die Sie-ges-kron Umringt sein Kreuz den

Es ist vollbracht durch Gottes Sohn.—Schluß.



blut'gen Stamm gebt euch zum Lohn dem Schmerzensmann.



2. Hier kämpft die Liebe mit dem Leid
Am Holze, bis die Erde bebt!
Doch sieh! bald tönet neue Freud,
Jesus vom Tode aufersteht!

3. Vom Grabe bricht er herrlich aus,
Vergeblich hält es ihn zurück,
Der Engel Schar bewacht sein Haus
Und jauchzet ihm zum Himmelsglück!

4. Ihr Heiligen, weint nicht mehr und glaubt,
Daß hoch nun thronet euer Herr!
Singt wie die Hölle er hat beraubt,
Und fürchtet nun den Tod nicht mehr!

5. Singt: Ewig Preis dir, großer Gott,
Der siegreich führt für uns den Krieg!
Dann ruft: Wo ist dein Stachel, Tod?
Und wo ist, Hölle, nun dein Sieg?

Aus dem Englischen.

71. Komm, komm zu Jesus.

Aus dem Engl. von H. E.

H. P. Main.



Komm, komm zu Je=sus Er heut ein Willkomm dir

O See=le mit Be=gier komm, komm zu Je=sus.

2. Komm, komm zu Jesus,
Er will erlösen dich
O Sünder williglich;
Komm, komm zu Jesus.

3. Komm, komm zu Jesus
Er will erquicken dich
Besadner ewiglich,
Komm, komm zu Jesus.

4. Komm, komm zu Jesus
Er will ja geben dir
Zu schaun den Himmel hier
Komm, komm zu Jesus.

72. Heim, süßes Heim.

The first system of the song features a treble and bass staff in 4/4 time with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The melody in the treble staff begins with a quarter note G4, followed by a half note chord of F#4 and C#5, then a quarter note G4, and a half note chord of F#4 and C#5. The bass staff provides harmonic support with chords: a half note chord of F#4 and C#5, a quarter note G4, a half note chord of F#4 and C#5, and a quarter note G4.

Ich möch = te nicht im = mer auf Er = den

The second system continues the melody and accompaniment. The treble staff has a half note chord of F#4 and C#5, a quarter note G4, a half note chord of F#4 and C#5, and a quarter note G4. The bass staff has a half note chord of F#4 and C#5, a quarter note G4, a half note chord of F#4 and C#5, and a quarter note G4.

hier sein, Wo Sturm folgt auf Sturm, und

The third system concludes the phrase. The treble staff has a half note chord of F#4 and C#5, a quarter note G4, a half note chord of F#4 and C#5, and a quarter note G4. The bass staff has a half note chord of F#4 and C#5, a quarter note G4, a half note chord of F#4 and C#5, and a quarter note G4.

Noth bricht her = ein, Die we = ni = gen

Heim, süßes Heim.—Fortsetzung.

Da = ge, die uns find be = schert Zum

Le = bens = ge = nuß = se — wer wünscht sie

Chor.

ver = mehrt? Heim, Heim, sü = ßes Heim; Be =

Heim, süßes Heim.—Schluß.



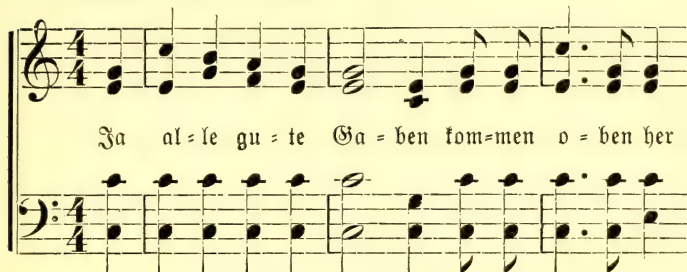
2. Nicht möcht' ich stets leben; nein — willkommen' der Tod;
Seit Jesus ihn schmeckte, er nun nicht mehr droht.
Im Grab will ich ruhen, bis er mich ruft heim,
Ihn lobend zu schauen, verklärt und ganz rein.

3. Wer möchte wohl immer von Gott bleiben fern,
Und nicht lieber wohnen bei Jesu, dem Herrn,
Wo Wasser des Lebens durchfließet das Land
Und ewige Wonne — o seliger Stand!

4. Dort werden sie alle, die Gott hier geliebt,
Sich einigen wieder und nie mehr betrübt;
Und Stimmen des Lobes erschallen sofort,
Weil Jesus, der Heiland, bleibt ewig ihr Hort.

73. Ja alle gute Gaben.

Tisch gefang bei Lagerversammlungen.



Ja al = le gu = te Ga = ben kom = men o = ben her

The first system of the musical score is written in 4/4 time. The treble staff features a melody of eighth and quarter notes, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The lyrics are written below the treble staff.



von Gott, Vom schönen Gna = den = him = mel Vom schönen

The second system continues the melody and accompaniment. The treble staff has a repeat sign at the beginning. The lyrics continue below the treble staff.



Gnadenhim = mel Vom schönen Gnadenhim = mel her = ab.

The third system concludes the piece with a double bar line. The treble staff ends with a final chord. The lyrics conclude below the treble staff.

74. Hört, Hört der selgen Chor.

Aus dem Englischen von H. Gehrmüller.

Kommt mit zum sel-gen Land Weit in der Fern

Wo sel = ge Hand in Hand gehn froh und gern.

Chor.

Hört, hört der Selgen Chor: Wür-dig ist das Got-tes=

Hört, Hört der selgen Chor.—Schluß.

lamm Laut schall der Zu bel-klang Preis sei dem Herrn.

The musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a melody of eighth and sixteenth notes. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature, providing a harmonic accompaniment with chords and single notes.

2. Dort hin zum selgen Ort,
Nicht' dein Gesicht
Sag nur die Zweifel fort,
Zög're doch nicht.

3. Selig in jenem Land
Strahlet der Blick
Geführt an Jesu Hand
D ewiges Glück.

75. Halleluja, der Herr war nah.

Rundgesang zum Abschied bei Lagerversammlungen.

H. Gehlmüller.

Arr. H. G.

Herr Je = su Christ mir sin-gen dir Der du so

The musical score is for a round song in 4/4 time, with a key signature of two flats (Bb, Eb). It features two staves. The upper staff begins with a treble clef and a 4/4 time signature, followed by a melody. The lower staff begins with a bass clef and a 4/4 time signature, followed by a harmonic accompaniment. The lyrics are written below the staves, with some words split across lines.

Chor.— Gottes=sin=der singt Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu =

Halleluja, der Herr war nah.—Schluß.

seg-nend warst all-hier, Wir prei-sen dich von
ja, Hal-le-lu=ja, Got-tes-fin-der singt Hal=

The first system of the musical score is written for two staves, Treble and Bass clef, in a key of two flats (B-flat and E-flat). The melody is primarily in the Treble clef, with the Bass clef providing harmonic support. The lyrics are written below the staves, with hyphens indicating syllables that span across notes.

D.C. for Chor.
Herzens grund Und ma-chen dei-ne Lie-be kund.
le-lu=ja Der Herr war lieb-reich seg-nend nah.

The second system of the musical score continues the melody and harmony. It includes the instruction 'D.C. for Chor.' (Da Capo for the Chorus) above the Treble staff. The lyrics continue below the staves. The system concludes with a double bar line.

2. Du hast mit deinem teuren Wort
Uns^e reich erquickt an diesem Ort
Und fröhlich auf der schmalen Bahn,
Wir ziehen weiter himmelan.

3. Wir schwören dir allhier aufs Neu
O Gotteslamm auf ewig Treu
Und schlagen unsre Hände ein
Zum Zeichen ewig dein zu sein.

76. Heim, seliges Heim.



Wir wa = ren nun bei = sam = men Und be = te =
 Daß er uns möcht an = flam = men, Wie er schon



ten Gott an,
 oft ge = tan; — } Und o! die Se = gens strö = me,



Die er uns hat ge = sandt, Wie Re = gen =

Heim, seliges Heim.—Fortsetzung.

gü = je fa = men Sie auf des Her-zens Land.

Chor.

Heim je = li = ges Heim, . . . Heim se = li = ges Heim

li = ges Heim . . . Heim mei = nes Er = se = li = ges Heim

Heim, seliges Heim.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a 2/2 time signature. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The Treble staff begins with a treble clef and a key signature of two flats. The Bass staff begins with a bass clef and a key signature of two flats. The lyrics are written below the Treble staff. The music consists of four measures. The first measure has a whole note chord. The second measure has a whole note chord. The third measure has a whole note chord. The fourth measure has a whole note chord. The lyrics are: 'Iö = jers Heim je = li = ges, Heim. . . . je = li = ges Heim.' The Treble staff ends with a double bar line. The Bass staff ends with a double bar line.

Iö = jers Heim je = li = ges, Heim. . . .
je = li = ges Heim.

2. Wir scheiden nun schon wieder,
Es kann nicht anders sein.
Grämt euch doch nicht ihr Brüder,
Führt nur den Wandel rein.
Schaut auf die Feuerjähle
Und folget ihrer Bahn,
Ein jedes munter eile
Es geht nach Kanaan.

3. Nun lebet wohl ihr Brüder
Und Schwestern allzugleich,
Bis wir als Christi Glieder
Uns sehn im Himmelreich.
Dort tragen wir die Kronen
Und Palmen in der Hand
Mit Vater, Geist und Sohne
Im ewigen Vaterland.

77. O Gotteslamm, in deinem Blut.

Phoebe Palmer, Nach dem Engl. von B. Horn.

Mrs. Jos. F. Knapp.

O Got-tes-lamm, in dei-nem Blut Möcht' ich mich

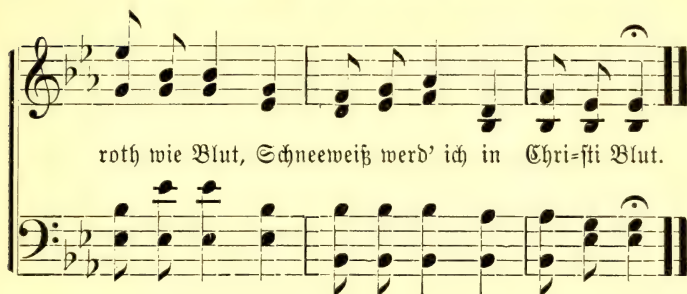
wa-schen rein, In deinen Wunden wohnt sich's gut In

Chor.

Freuden o-der Pein. Der Gnadenborn ist auf-ge-tan,

Im Glauben darf auch ich mich nah'n, Und ist die Sünde

O Gotteslamm, in deinem Blut.—Schluß.



roth wie Blut, Schneeweiß werd' ich in Chri=sti Blut.

2. Verschließe Herr, zu jeder Zeit
Mein Herz der Sündenlust,
Und wahre Herzensheiligkeit
Erfülle meine Brust.

3. O selig, wer der Welt entflieht,
In deinen Wunden ruht,
Wer daraus Kraft und Leben zieht
Und in dir alles tut.

4. Was ist's, als Sünde nur und Tod,
Was außer dir geschieht?
Von dir kommt Licht und Kraft, o Gott,
Daß Trost und Hoffnung blüht.

O Friedenskönig, wie kann's sein,
Daß du uns so beglückst,
Uns, die wir sündlich und unrein,
Mit Seligkeit beglückst!

6. Mein Herze jauchzt, dem Mund gebricht's
Am Wort ob solcher Ehr';
Wir wissen und wir wollen nichts,
Als dich, Gekreuzigter!

78. Wie Jesus will.

M. Franz.

Rev. J. S. Stockton.

The first system of music is written for a four-part vocal choir. The vocal parts are represented by two staves: a soprano staff (treble clef) and a bass staff (bass clef). The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 6/8. The melody is primarily in the soprano part, with the bass part providing a harmonic accompaniment. The lyrics are written below the staves.

Ich wand=le wie mein Je = sus will, Er soll den

The second system of music continues the four-part vocal setting. It maintains the same key signature and time signature. The melody continues in the soprano part, with the bass part providing accompaniment. The lyrics are written below the staves.

Weg mir zei = gen; Ihr eit = len Wün=sche müßt euch

The third system of music is marked 'Chor.' (Chorus) and begins with a repeat sign. It continues the four-part vocal setting. The melody continues in the soprano part, with the bass part providing accompaniment. The lyrics are written below the staves.

Chor.
stills Vor sei-nem Wil-len nei = gen! Schön-reß nie ein

Wie Jesus will.—Schluß.

En = gel sang, Sü = ße = ster von je = dem Klang, Mei = nes

Her = zens Preis = gesang; Je = sus, sü = ßer Je = sus!

2. Ich leide wie mein Jesus will,
 Er wandelt Schmerz in Segen;
 Trag' ich sein Kreuz nur fromm und still,
 Kommt mir sein Trost entgegen.

3. Ich harre, wie mein Jesus will,
 Ganz kindlich und bescheiden;
 Einst wird in seines Lichtes Füll'
 Der trübe Pfad sich kleiden.

Ich bau' auf ihn mein Heil und Glück,
 Ich kann's auf sonst nichts bauen;
 Kurz und beschränkt ist Menschenglück,
 Auf Jesum will ich trauen.

79. Das teure Blut.

D. Nerebit.

Ich seh', wie dort am Kreuzestamm, Auf je = nen

Lan = zen = stich, Das lie = be, theu = re Got = tes = lamm, Sein

Chor.

Blut ver = goß für mich. O theu = res Blut, o theu = res

Das teure Blut.—Schluß.

Blut, Ich glaub's, du floss'st für mich, für mich; Beströmt von

The first system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat). It contains a series of chords and single notes, with a fermata over the final measure. The lower staff is in bass clef and also contains chords and single notes, mirroring the harmonic structure of the upper staff.

die-ser Gna-den-fluth, Bin ich nun se-lig-lich,

The second system of musical notation also consists of two staves in the same key and clef as the first. It continues the melody and harmony, ending with a double bar line and repeat dots. The lyrics are written below the staves.

2. Aus hunderttausend Quellen fließt
Von Gott uns Leben zu;
Doch Jesu Blut, nicht eine ist
So köstlich mir wie du!

3. Getilgt ist mit dem theuren Blut
All' meine Sündenschuld,
Weil Gottes Lamm sie mir zu gut
Dort trug am Kreuz voll Schuld.

4. Beseelt von diesem Element,
Sing' ich vor Gottes Thron,
Daß es durch alle Himmel tönt:
Dank sei dem Blut vom Sohn!

80. Nun sing ich für und für.

B. Horn.

Arr. H. Gehrmüller.

The first system of music is written for a B. Horn in G major (one sharp) and 6/8 time. It consists of a treble and a bass staff. The melody in the treble staff begins with a quarter note G4, followed by eighth notes A4, B4, and C5, then a quarter rest, and continues with eighth notes D5, E5, and F#5. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords. The lyrics 'Ich kam mit mei = ner Sün = den = last In' are written below the treble staff.

The second system of music continues the melody. The treble staff features a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5, then a half note D5, and continues with eighth notes E5 and F#5. The bass staff continues the accompaniment. The lyrics 'Chri = sto fand ich Heil. Ver = ge = bung,' are written below the treble staff.

The third system of music continues the melody. The treble staff begins with a quarter note G4, followed by eighth notes A4, B4, and C5, then a quarter rest, and continues with eighth notes D5, E5, and F#5. The bass staff continues the accompaniment. The lyrics 'Frie = den, Ru = he, Rast, Das gu = te' are written below the treble staff.

Nun sing ich für und für.—Fortsetzung.

Chor.

se = li = ge Teil. Nun sing ich

für und für . . . Der Herr ver = geb
und für

auch mir, . . . Und Licht, Le = ben und

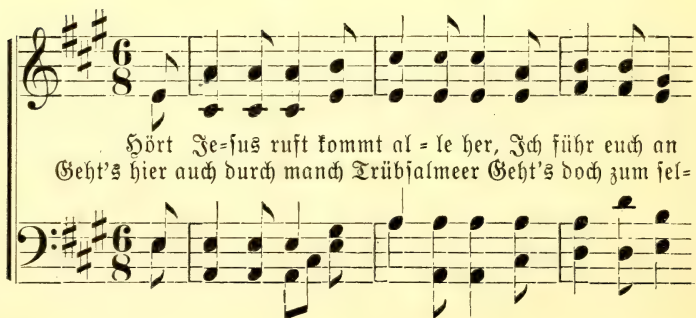
Nun sing ich für und für.—Schluß.



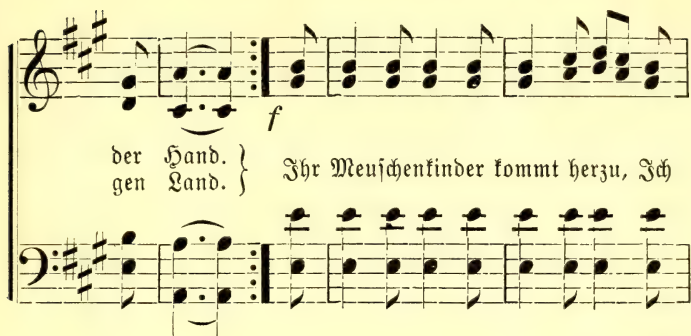
2. Des Lammes Blut ist Lösegeld
Es wäscht von Sünde rein,
Was ich nicht fand in aller Welt,
In Jesu ist es nun mein.

3. Kommt alle, die noch schwer bedrückt,
Von Sündennot ihr seid,
In Christo werdet ihr beglückt,
Und findet die höchste Freud.

81. O welch ein lieblich Loos.



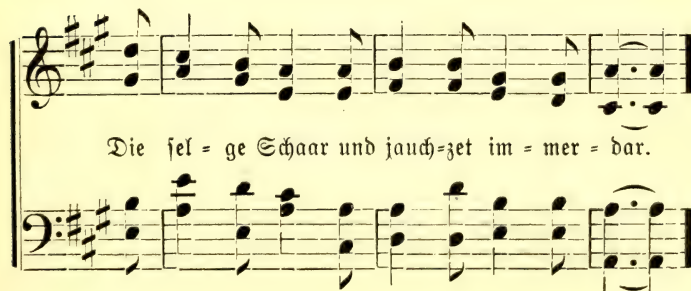
O welch ein lieblich Loos.—Fortsetzung.



der Hand. }
gen Land. } *f* Ihr Menschenkinder kommt herzu, Ich



füh = re euch zur ew = gen Ruh Dort zu = bi-liert



Die sel = ge Schaar und jauch-zet im = mer = dar.

O welch ein lieblich Loos.—Fortsetzung.

Chor.



O welch ein lieblich Loos, welch ein Loos, welch ein Loos,



O welch ein lieblich Loos findet man in Je = su



Schooß. Dort sind die Heil-gen oh = ne Zahl, Ver-

O welch ein lieblich Loos.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in the key of D major (two sharps). The melody is in the Treble staff, and the bass line is in the Bass staff. The lyrics are written below the staves.

eint beim Herrn am Hoch=zeitsmahl, Und sin = gen laut

Vi = to = ri = a dem Lamm Hal=le = lu = ja.

2. O hört, wie es in Zion klingt,
 Wenn Sünder Buße tun.
 Die ganze Schaar der Selgen singt,
 Da kann kein Engel ruhn,
 Da preiset alles Jesu Blut,
 Das immer noch solch Wunder tut,
 Da rühmet alles Gottes Macht,
 Die Sünder felig macht.

3. Wenn dann am Tag der Ewigkeit
 Der Heiland milde spricht
 Kommt her ererbt die Seligkeit
 Beim Vater in dem Licht,
 Da wird der Mund voll Lachens sein
 Der ganze Himmel stimmt mit ein
 Ja Großes hat, so heißt es dann
 Der Herr an uns getan.

82. Des Heilands Herz ist offen.

C. G.

Arr. H. G.

Je = sus denk an Gol = ga = tha, Je = sus denk an

Gol = ga = tha, Sei mir ar = men Sün = der nah,

Chor.

Und schenk Ver = ge = bung mir. Des Hei = lands Herz ist

Des Heilands Herz ist offen.—Schluß.

of = fen, ge = öff = net Sün = der jezt für dich. Des

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#). It contains four measures of music, primarily using chords. The lower staff is in bass clef with the same key signature and contains four measures of music, also primarily using chords. The lyrics 'of = fen, ge = öff = net Sün = der jezt für dich. Des' are written between the two staves.

Hei-lands Herz ist of = fen, da-hin flüch = te dich.

The second system of music also consists of two staves in the same key signature. The upper staff contains four measures, ending with a double bar line and a repeat sign. The lower staff contains four measures, also ending with a double bar line and a repeat sign. The lyrics 'Hei-lands Herz ist of = fen, da-hin flüch = te dich.' are written between the staves.

2. Groß ist meine Sündenschuld
Groß ist meine Sündenschuld,
Doch noch größer deine Schuld
Du nimmst die Sünder an.

3. Teures, liebes Gotteslamm,
Teures, liebes Gotteslamm.
Dein Blut floß am Kreuzestamm
Du hast mich dir erkauf.

4. Jesus, sieh auf mich herab,
Jesus, sieh auf mich herab.
Ziehe mich vom Tod und Grab
In's Himmelreich zu dir.

83. Halleluja, Halleluja.

Je = ho gehn wir aus ein = an = der, Weil die

The first system of the musical score consists of a treble and a bass staff. The treble staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). It contains a melody of eighth and sixteenth notes. The bass staff begins with a bass clef, the same key signature, and common time. It contains a bass line with eighth and sixteenth notes. The lyrics 'Je = ho gehn wir aus ein = an = der, Weil die' are written below the staves.

Zeit ver = floß = sen ist, Bind uns fe = ster

The second system continues the musical score. The treble staff has a melody with some rests. The bass staff has a bass line with some rests. The lyrics 'Zeit ver = floß = sen ist, Bind uns fe = ster' are written below the staves.

an ein = an = der Lieb = ster Hei = land Je = su Christ.

The third system concludes the musical score. The treble staff ends with a double bar line. The bass staff ends with a double bar line. The lyrics 'an ein = an = der Lieb = ster Hei = land Je = su Christ.' are written below the staves.

Halleluja, Halleluja.—Schluß.

Chor.

Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja, Hal = le =

lu = ja sei dem Lamm, Hal = le = lu = ja,

Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu = ja sei dem Lamm.

2. Binde uns genau zusammen,
Herr durch deiner Gnade Macht,
Bis uns deiner Liebe Flammen
In den rechten Stand gebracht.

84. Ich bin froh und frei.

Freudig.

Arr. H. C.

Ein ar = mer Sün = der war, Ich man = ches lan = ge

Jahr, Doch nun er = löst von Sünd bin ich ein

Chor.

Got = tes = kind, Hal = le = lu = ja, Hal = le = lu =

Ich bin froh und frei.—Fortsetzung.

ja, Jetzt bin ich froh und frei, Ist herrlich =

The first system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat). It contains three measures of music, primarily using eighth and sixteenth notes. The lower staff is in bass clef and contains three measures of music, primarily using chords and eighth notes. The lyrics are written between the two staves.

wenn man Ze = ß hat denn er macht al = les

The second system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one flat. It contains three measures of music. The lower staff is in bass clef and contains three measures of music. The lyrics are written between the two staves.

neu, Be = singt der Lie = be Glut Und preiß' des

The third system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one flat. It contains three measures of music. The lower staff is in bass clef and contains three measures of music. The lyrics are written between the two staves.

Ich bin froh und frei.—Schluß.



Lam-mes Blut von E-wig=keit zu E = wig = keit.

2. Fahr hin o Erdenlust,
Nur Jesus ist mir süß.
Ich hab an seiner Brust,
Mein ewig Paradies.

3. O welche Wundergab
Ward mir in ihm zu teil
Erlöst von aller Not,
Hab ich nur ewiges Heil.

4. Herr Jesu dein bin ich,
Ja fortan völlig dein,
Und o wie freu ich mich,
Du bist auf ewig mein.

5. Bald ruffst du Jesu mir,
Dann werde ich dich schaun,
Und preisen für und für,
Auf Salems selgen Au'n.

85. Komm Sünder noch heut.

S. E. Nicht schleppend.

H. Etzelmüller.

The first system of the musical score is written for a piano. It consists of a treble and a bass staff, both in the key of D major (indicated by two sharps) and 6/4 time. The treble staff begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking. The melody is composed of eighth and quarter notes, while the bass line consists of half notes. The lyrics 'Komm Sünder, o kom = me noch heu = te zum Kreuz, Da' are written below the staves.

mf

Komm Sünder, o kom = me noch heu = te zum Kreuz, Da

The second system continues the musical piece. It features the same key and time signature. The melody in the treble staff includes a repeat sign and a fermata. The bass line continues with half notes. The lyrics 'fin = dest du Gna = de und Huld. Laß' are written below the staves.

fin = dest du Gna = de und Huld. Laß

The third system concludes the musical piece. It maintains the D major key and 6/4 time signature. The melody in the treble staff ends with a final chord. The bass line also concludes with a final chord. The lyrics 'fah = ren die Sün = de, den welt = li = chen Sinn,' are written below the staves.

fah = ren die Sün = de, den welt = li = chen Sinn,

Komm Sünder noch heut.—Fortsetzung.

f

Hör Je = su tilgt all dei = ne Schuld. . .

Chor.

f

O Sün=der O, kom=me noch heut, . . . Es
kom = me noch heut

war = tet dein Frie = de und Freud, . . . Sieh'
Frie = de und Freud

Komm Sünder noch heut.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a key of one sharp (F#) and 2/4 time. The melody is simple and hymn-like, with a final cadence. The lyrics are printed below the notes.

Je = sus er bit-tet, spricht freundlich dir zu! D

See = le bei mir findst du Ruh. . . .
finds du Ruh.

2. Laß ab von der Sünde, laß ab von der Welt,
Sie gibt Ruh und Frieden dir nicht.
Komm, suche Vergebung und Gnade im Blut,
Sonst trifft dich einst Gottes Gericht.

3. Sind gleich deine Sünden wie Purpur so rot,
Blick gläubig zum blutigen Stamm
Vertraue der ewigen, rettenden Gnad'
Und glaub an das göttliche Lamm.

4. Ja, Gott sei gelobt, es gibt Gnade im Sohn
Ein freies und völliges Heil.
D hört es, ihr Sünder, kommt alle herzu
Und nehmt an der Seligkeit Teil.

86. Triumphiert, jubiliert.



Sieh die Sel = gen weiß geschmückt Die vor Got = tes



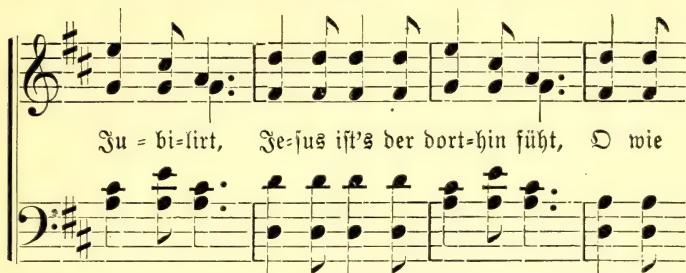
Thro = ne stehn, Und in hellstem Glanz be = glückt

Chor.



Dort sein heil = ges Ant = lich sehn. Tri = um = phirt

Triumphiert, jubiliert.—Schluß.



Ju = bi = lirt, Je = sus ist's der dort = hin fñhrt, O wie



herr = lich wird's dort sein Herr bring uns hin = ein.

2. Diese finds die hoch befeelt
Ihrem Heiland folgten nach,
Ihn bekannten vor der Welt,
Trotz Verfolgung, Hohn und Schmach.

3. Sicher war des Herrn Geleit
Durch der Trübsal Feuersglut,
Reingewaschen ist ihr Kleid
In des Lammes teuren Blut.

4. Dort weit über Tod und Grab
Bleibt der Weltschmerz ihnen fern.
Gott wícht ihre Tränen ab,
Selig sind sie bei dem Herrn.

87. Mein Heiland starb für mich.

Sagt an ver-goß der Herr sein Blut und starb Er

denn für mich, Neigt Er sein Haupt auch mir zu gut

Chor.

Für solchen Wurm wie ich? Mein Heiland starb für

Mein Heiland starb für mich.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Treble and Bass, in a 2/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The melody is simple and hymn-like, with the lyrics written below the notes. The first system covers the lyrics 'mich, Mein Heiland starb für mich, Nur das ist' and the second system covers 'mei-ner Hoffnung grund, Mein Jesus starb für mich.' The piece concludes with a double bar line.

mich, Mein Heiland starb für mich, Nur das ist
mei-ner Hoffnung grund, Mein Jesus starb für mich.

2. Ist's wahr, litt er für meine Schuld
Den Fluch am Kreuzesstamm?
Ach, mit solch wunderbarer Guld
Liebt mich dies Gotteslamm?

3. Wohl mocht die Sonn in Finsternis
Verwandeln ihren Schein,
Als Jesus jenen Schrei austieß
In seiner Todespein.

4. Vor Scham möcht ich mein Angesicht
Verhüllen allezeit
Und weinen, bis mein Auge bricht
Voll heißer Dankbarkeit.

5. Doch löste dies nicht meinen Schmerz,
Zerflösse ich auch gar.
Herr heilen kannst nur du mein Herz,
Drum bring ichs dir auch dar.

88. Das neue Lied erschall.

Freudig.

Mein Hei = mat-land ist wun-der-schön Das neu = e

The first system of music is written for a single melodic line in treble clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The melody consists of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are written below the staff.

Lied er = schallt Nichts was ge = mein wird dort ein =

The second system of music continues the melody from the first system. It is written in the same treble clef, key signature, and time signature. The lyrics are written below the staff.

Chor.

gehn, Das neu = e Lied er-schallt. Singt al = le

The third system of music is written for a single melodic line in treble clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The melody consists of eighth and sixteenth notes, with some rests. The lyrics are written below the staff.

Das neue Lied erschallt.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass, in the key of D major (indicated by two sharps). The melody is in the Treble staff, and the bass line is in the Bass staff. The lyrics are written below the staves. The first system of music corresponds to the first line of lyrics, and the second system corresponds to the second line. The music concludes with a double bar line.

bald ja bald, Das neu = e Lied er = schallt. Singt

al = le bald ja bald, Das neu = e Lied er = schallt.

2. Im Himmel thronet Gottes Sohn
Das neue Lied erschallt
O Gotteslamm mein Heil und Kron,
Das neue Lied erschallt.

3. Am gläsern Meer Erlöste stehn,
Das neue Lied erschallt,
Frohlockend auf das Lamm sie sehn,
Das neue Lied erschallt.

4. Sieh Zions Pforte offen steht,
Das neue Lied erschallt,
Und selig ist wer dort entzieht,
Das neue Lied erschallt.

5. Drum lieber Pilger zage nicht,
Das neue Lied erschallt
Obgleich die Hölle dich ansieht,
Das neue Lied erschallt.

89. Alles bereit.

Mäßig.

First system of musical notation for the song 'Alles bereit.' It consists of a treble and a bass staff in 2/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). The melody is written in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. The lyrics 'Komm her du süß - den mü - des Herz Dein Heiland' are written below the treble staff.

Komm her du süß - den mü - des Herz Dein Heiland

Second system of musical notation for the song 'Alles bereit.' It continues the melody and bass line from the first system. The lyrics 'ruft dir freund=lich zu Ver=trau auf ihn um bei = nem' are written below the treble staff.

ruft dir freund=lich zu Ver=trau auf ihn um bei = nem

Chor.

Third system of musical notation for the song 'Alles bereit.' It begins with a double bar line, indicating the start of a new section. The melody and bass line continue. The lyrics 'Schmerz Sein Wort verheißt dir Ruh. Der Herr spricht Alles' are written below the treble staff.

Schmerz Sein Wort verheißt dir Ruh. Der Herr spricht Alles

Alles bereit.—Schluß.

ist be = reit Das Hoch = zeits = fleid die Herr = lich = keit Hört

The first system of music consists of a treble and a bass staff. The treble staff has a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature. The melody is written in eighth notes. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The lyrics are written below the treble staff.

al = les, al = les ist be = reit, O See = le komm.

The second system of music continues the melody and accompaniment from the first system. It ends with a double bar line. The lyrics are written below the treble staff.

2. Der Herr vergoß sein teures Blut
Zu unserm ewgen Heil allein,
Tauch dich in diese heilige Flut
So wirst du völlig rein.

3. Ja, Jesus ist der eine Weg,
Der uns zum Vaterherzen führt.
Glaub ihm und werf die Zweifel weg,
Er ist's dem Ruhm gebührt.

4. Des Heilands Lieb, dies heilige Band
Umshlingt dein Herze fest fortan,
Es zieh dich ins gelobte Land,
Uns folge Kanaan!

90. Doch ein Freund verläßt dich nie.



Sind die Ta = ge trüb und dun = kel Und das Herz von



Sor = gen = schwer Ei = ner ist's der sieht dich stünd = lich

Chor.



Und ver = läßt dich nim = mer = mehr. Doch ein Freund ver =



läßt dich nie za = ge nie, Er ver = läßt dich nie,

Doch ein Freund verläßt dich nie.—Schluß.



za = ge, za = ge nie; Doch ein Freund ver-läßt dich

nie, za = ge nie, Er ver-läßt dich nie za = ge nie.

2. Seitre Mienen, frohe Herzen
Machen dich oft glücklich hier;
Doch ist noch so klar der Himmel,
Brechen Wolken bald herfür.

3. Deine Aussicht ist viel besser,
Wenn das Herz ist wieder leicht,
Und die Zeit geht schnell vorüber,
Wenn die dunkle Wolke weicht.

4. Mancher Tag hat schön begonnen,
Vögel sangen hell und klar,
Und doch ward es trüb und dunkel,
Eh' die Sonn im Mittag war.

5. Doch bald folgt ein schöner Morgen
In dem Land der Seligkeit;
Singen wird man dann statt seufzen,
Weichen muß die Traurigkeit.

91. Kommt, denn es ist alles bereit.

Ch. Wesley, übersezt von H. Egelmüller.

H. Egelmüller.

Kommt Sünder zu des Heilands Mahl, Es ist für

dich, es ist für mich, Es ist noch Raum im

Hochzeitsaal, Es ist für dich, es ist für mich.

Kommt, denn es ist alles bereit.—Fortsetzung.

Chor.



Ein frei = es, vol = les, ew = ges Heil, Wird je = dem



Sün = der dort zu Teil, Wo Je = suß blu = tend



einst erb = lich, Es ist für dich, es ist für mich

Kommt, denn es ist alles bereit.—Schluß.

2. Du brauchst nicht ausgeschlossen sein,
Es ist für dich, es ist für mich,
Gott ladet alle Menschen ein
Es ist für dich, es ist für mich.

3. Mein König schickt die Botschaft aus
Es ist für dich, es ist für mich,
Er ladet jeden in sein Haus.
Es ist für dich, es ist für mich.

4. Kommt alle Welt, jetzt ist es Zeit,
Es ist für dich, es ist für mich,
Der Herr hat alles schon bereit,
Es ist für dich, es ist für mich.

5. Von Sünd' gebeugte, kommt herzu,
Es ist für dich, es ist für mich,
Mühsel'ge, die ihr sucht nach Ruh'.
Es ist für dich, es ist für mich.

6. Ihr, arm, verschmachtet, lahm und blind,
Es ist für dich, es ist für mich,
Bei Jesu ihr Erquickung find.
Es ist für dich, es ist für mich.

7. Laßt euer Herz für ihn erglühn,
Es ist für dich, es ist für mich,
Daß nicht umsonst sein Blut floß hin.
Es ist für dich, es ist für mich.

8. Seht ihn zum Heile dargestellt
Es ist für dich, es ist für mich,
Ein blutig Opfer für die Welt.
Es ist für dich, es ist für mich.

9. So nehmt sein Heil mit Freuden hin
Es ist für dich, es ist für mich,
Als Sel'ge, dürft ihr dort einziehen,
Es ist für dich, es ist für mich.

92. O, welch ein Heiland ist mein.

W. Horn.

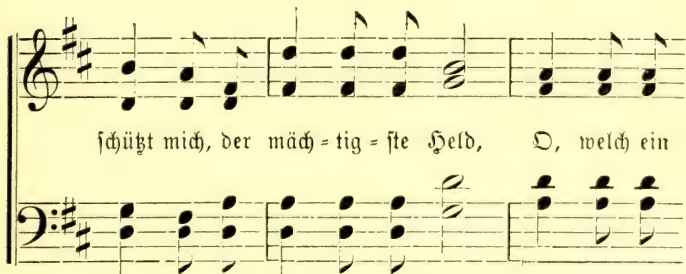
H. Etzelmüller.



Im Wech=sel der Zei=ten, im Jam=mer der Welt,



O, welch ein Hei=land ist mein! Er liebt mich und



schützt mich, der mäch=tig=ste Held, O, welch ein

O, welch ein Heiland ist mein.—Fortsetzung.

Chor.

Hei = land ist mein. O, welch ein Hei =

The first system of the musical score is written for a four-part choir. The treble clef part begins with a G4 quarter note, followed by an A4 quarter note, and then a B4 quarter note. The bass clef part begins with a G3 half note, followed by an A3 half note, and then a B3 half note. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The lyrics "Hei = land ist mein." are aligned under the first measure, and "O, welch ein Hei =" is aligned under the second measure.

land ist mein, (e = wig mein) Ihm will ich

The second system of the musical score continues the four-part setting. The treble clef part has a G4 quarter note, followed by an A4 quarter note, and then a B4 quarter note. The bass clef part has a G3 half note, followed by an A3 half note, and then a B3 half note. The lyrics "land ist mein, (e = wig mein)" are aligned under the first measure, and "Ihm will ich" is aligned under the second measure.

gänz = lich mich weih'n, (gänz = lich weih'n) Wenn

The third system of the musical score concludes the phrase. The treble clef part has a G4 quarter note, followed by an A4 quarter note, and then a B4 quarter note. The bass clef part has a G3 half note, followed by an A3 half note, and then a B3 half note. The lyrics "gänz = lich mich weih'n, (gänz = lich weih'n) Wenn" are aligned under the first measure.

O, welch ein Heiland ist mein.—Schluß.

Lei = den und Not und Sa = tan mir droht,

O, welch ein Hei = land ist mein.

2. Wenn Wetter und Dunkel den Weg mir umzieh'n'
O, welch ein Heiland ist mein!
So spricht er, daß Mächte und Dunkelheit entflieh'n,
O, welch ein Heiland ist mein.

3. Steh' freudlos verlassen von Menschen ich da,
O, welch ein Heiland ist mein!
Ist er stets, der beste Freund, helfend mir nah';
O, welch ein Heiland ist mein.

4. Komm, Wanderer, eilend, der Heiland ruft dir!
O, welch ein Heiland ist mein!
Damit er dich rette und himmelan führ',
O, welch ein Heiland ist mein.

93. Wir gehn nach Kanaan.

Uch wär ich doch dort o = ben Bei dir im

The first system of music is written for voice and piano. The voice part is in the treble clef, and the piano accompaniment is in the bass clef. Both are in 4/4 time and B-flat major. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Himmel Herr, Und könnt dir e = wig die = nen Wo

The second system continues the melody and accompaniment. The piano accompaniment features a consistent rhythmic pattern of eighth notes in the left hand and chords in the right hand.

Chor.

Sünd und Leid nicht mehr. Wir gehn nach Ka = na =

The third system is marked 'Chor.' and includes a double bar line. The piano accompaniment continues with the same eighth-note bass line and chords.

Wir gehn nach Kanaan.—Schluß.

The musical score is written for two voices, Soprano and Bass, in a 2/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The melody is simple and hymn-like, with lyrics written below the notes. The first system covers the lyrics 'an, Wir gehn nach Ka = na = an, Wir gehn nach'. The second system covers 'Ka = na = an, Wo e = wig Freu = de währt.' and ends with a double bar line.

an, Wir gehn nach Ka = na = an, Wir gehn nach

Ka = na = an, Wo e = wig Freu = de währt.

2. Könnt ich mit sel'gen Engeln
 Schon stehn vor deinem Thron
 Im weißen Ehrenkleide
 Mit einer Sternenfron.

3. Hätt ich die Siegespalme
 Doch schon in meiner Hand
 Und spielte auf der Harfe
 In jenem selgen Land.

4. Könnt ich mich doch schon freuen
 Mit teuren Freunden dort,
 Die mir vorangegangen
 Nach jenem schönen Ort.

5. Zwar leb ich noch auf Erden,
 Doch lange es nicht währt,
 Bald lebe ich dort oben
 Bei dir, o Herr, verklärt.

94. Selige Gewißheit.

F. J. Crosby, übersezt von W. G.

Mrs. Jos. F. Knapp.

The first system of music consists of a treble and a bass staff. Both are in the key of D major (two sharps) and 3/4 time. The treble staff begins with a treble clef and contains a melody with eighth and sixteenth notes, including triplet markings. The bass staff begins with a bass clef and contains a harmonic accompaniment of chords, also with triplet markings. The lyrics 'Sel' = ge Ge = wiß = heit, Je = sus ist mein,' are written below the treble staff.

Sel' = ge Ge = wiß = heit, Je = sus ist mein,

The second system of music continues the melody and accompaniment. The treble staff has a triplet of eighth notes. The bass staff has triplet markings. The lyrics 'Himm = li = scher Vor = schmack, in Chri = sto zu sein !' are written below the treble staff.

Himm = li = scher Vor = schmack, in Chri = sto zu sein !

The third system of music concludes the piece. The treble staff has a triplet of eighth notes. The bass staff has triplet markings. The lyrics 'Er = be des Le = bens, theu = er er = kauft,' are written below the treble staff.

Er = be des Le = bens, theu = er er = kauft,

Selige Gewißheit.—Fortsetzung.



Gött = lich ge = bo = ren, mit Geist ge = taufst.

Chor.



Dies mein Be = kennt = niß und mein Ge = sang,



Je = suß dem Herrn sei Eh = re und Dank!

Selige Gewißheit. — Schluß.

Dies mein Be = kennt = niß und mein Ge = sang,

Je = sus dem Herrn sei Eh = re und Dank.

2. Gott ganz ergeben, selige Lust,
Ewiges Leben erfüllet die Brust,
Engel entschweben seligen Hö'n,
Künden mit Freuden: „droben ist's schön.“

3. Gott ganz ergeben, Sorgenlast weicht,
Sanft wird sein Joch uns und seine Last leicht;
Was uns sonst drückt, ist uns dann Lust,
Himmlißes Leben erfüllet die Brust.

4. Gott ganz ergeben, selige Ruh,
Freundlich winkt Jesus der Heiland uns zu;
Wachend und wartend schau'n wir empor,
Bis uns dort grüßet himmlischer Chor.

95. Singet mit Schall.

Der Him-mel steht of-fen Herz weißt du warum?

Eh = re sei Gott in der Höh . Weil

Je = sus ge-kämpft und ge = blu = tet da = rum.

Singet mit Schall.—Fortsetzung.

Chor.



Ch = re sei Gott in der Höh. Ja sin = get ja



sin = get ja sin = get zur Ehr, stim = met mit



ein in das himm=li=sche Herr Sin-get mit Schall,

Singet mit Schall.—Schluß.



2. Auf Golgathas Hügel da litt er für dich,
Ehre sei Gott in der Höh.
Als er für die Sünder am Kreuze erblich
Ehre sei Gott in der Höh.

3. So komm doch, o Seele, komm her zu dem Herrn
Ehre sei Gott in der Höh.
Und klag deine Sünden er hilft ja so gern
Ehre sei Gott in der Höh.

4. Wenn gleich deine Sünden so rot sind wie Blut
Ehre sei Gott in der Höh.
Es machen die Wunden des Heilands sie gut
Ehre sei Gott in der Höh.

5. O Jesu mein Heiland, mein Hort und mein Teil
Ehre sei Gott in der Höh.
In dir nur ist Frieden, in dir nur ist Heil
Ehre sei Gott in der Höh.

96. Sie spielen auf der goldenen Harf.

G. G.

Es glänzt in Him-mels-fer = nen Die schö = ne

Hei = mat mein, Es ist des lie = ben Va-ter's

Chor.

Haus Wo e = wig ich soll sein. Sie spie-len auf der

Sie spielen auf der goldenen Harf.—Schluß.

gol = den = en Harf, Sie spie = len auf der

gol = den = en Harf Und ich wär so gern wo Je =

fuß ist wo sie spie = len auf der gol = den = en Harf !

2. Die Sel'gen dorten singen
Dem Lamme auf dem Thron,
Und keines schweigt, nein jede Harf
Erhöht den Jubelton.

3. Gern werd auch ich einstimmen
In den Triumphgesang,
Wenn Kampf und Trän sich wandeln wird
In ewigen Jubelklang.

97. Gist Freude, Freude.

Lie=ber Christ, der du bist Hier auf Er = den

In viel Kum=mer, Kreuz und Not, Aus = ge = setzt dem

her=ben Tod, Du wirst bald er = lö = set wer=den.

Chor. Etwas schneller.

Gist Freu=de, Freu = de auf dem Weg des Le = bens ist

Sist Freude, Freude.—Schluß.



2. Sei getreu, halt dich frei
Von der Sünde.
Jesus will stets bei dir sein,
Seine Hilfe dir verleihn,
Bis du kommst zum Ueberwinden.

3. Welt adje, denn ich geh
Immer weiter
Auf dem guten alten Weg,
Auf dem schmalen Himmelssteg
Jesus bleibet mein Begleiter.

4. Gott ist doch immer noch
Mein Begleiter,
Denn er leit't mich bei der Hand,
Bringt mich in mein Vaterland
Auf die süße Himmelsweide.

5. Viele dort an dem Ort
Sind Bekannte.
Litten hier im Trübsalsmeer,
Prangen nun mit Gottes Heer;
Auch die lieben Anverwandte.

6. Mit dem Sohn auf dem Thron
Sind sie Glieder:
Wo es gleich dem Donner braust,
Und wie große Wasser raucht,
Wann sie singen ihre Lieder.

98. O dann wird sein Freude.

Auf e = wig je = lig bei dem Herrn Soll mei = ne

Lo = sung sein, Dies Wort sei stets mein Hoffnungs =

Chor.

stern, Es schließt den Himmel ein. O dann wird sein

O dann wird sein Freude.—Fortsetzung.

Freu=de, Freu = de, Freu = de, O dann wird sein

The first system of the musical score is written in a 2/2 time signature with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are written below the notes.

Freu = de wenn wir zum Hei = land gehn, Wenn

The second system of the musical score continues the melody and bass line. The lyrics are written below the notes.

wir zum Hei = land gehn . . Wenn wir zum

The third system of the musical score continues the melody and bass line. The lyrics are written below the notes.

D dann wird sein Freude.—Schluß.

Hei = land gehn . . Und mit der bluts = ge =

waschen Schaar sein ew = geß Lob er = höhn.

2. Im Glauben seh' ich freudig schon
Der Seele Heimat klar
Das Perlethor, die Lebenskron,
Der Engel selge Schar.

3. Wie sehnt sich innig doch mein Herz
In Salem einzugehn,
Wo ich erlöst von allem Schmerz
Als Gotteskind darf stehn.

4. Auf ewig selig bei dem Herrn
Ganz wie der Vater will
Nur bitt ich Herr sei mir nie fern
Und bring mich an das Ziel.


99. Brüder wollt ihr mit uns gehn.



Brü - der wollt ihr mit uns gehn, Daß ver =



heiß = ne Land zu sehn, Auf der an = dern



Seit' am Jor = dan, Hal = le Hal = le = lu =

Brüder wollt ihr mit uns gehn.—Fortsetzung.



ja. Ein Land, wo Le = bens = was = ser fließt,

The first system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). It contains four measures of music, primarily using chords. The lower staff is in bass clef with the same key signature and contains four measures of music, also primarily using chords. The lyrics 'ja. Ein Land, wo Le = bens = was = ser fließt,' are positioned between the two staves.



Wo man e = wig = se = lig ist,

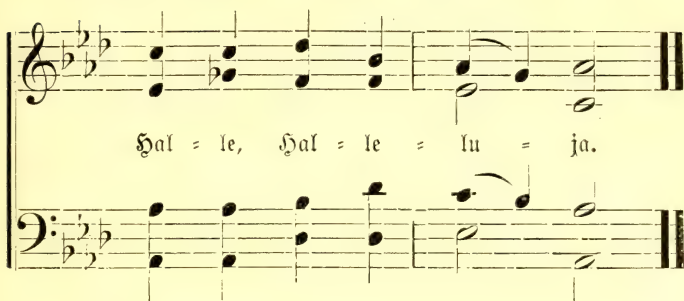
The second system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats. It contains four measures of music, including some single notes and chords. The lower staff is in bass clef with the same key signature and contains four measures of music, mostly chords. The lyrics 'Wo man e = wig = se = lig ist,' are positioned between the two staves.



Auf der an = dern Seit' am For = dan,

The third system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats. It contains four measures of music, mostly chords. The lower staff is in bass clef with the same key signature and contains four measures of music, mostly chords. The lyrics 'Auf der an = dern Seit' am For = dan,' are positioned between the two staves.

Brüder wollt ihr mit uns gehn.—Schluß.



2. Schwestern, wollt ihr mit uns gehn,
Das verheißne Land zu sehn,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.
Ein Land, wo Lebenswasser fließt,
Wo man ewig selig ist,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.

3. Kinder, wollt ihr mit uns gehn,
Das verheißne Land zu sehn,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.
Ein Land, wo Lebenswasser fließt,
Wo man ewig selig ist,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.

4. Freunde, wollt ihr mit uns gehn,
Das verheißne Land zu sehn,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.
Ein Land, wo Lebenswasser fließt,
Wo man ewig selig ist,
Auf der andern Seit' am Jordan,
Halle Halleluja.

100. Glorh, Glorh sei dem Lamm.

Nun so bleibt es fest da=bei Daß ich Je = su

ei = gen sei Welt und Sün=de fah = ret hin,

Chor.

Weil ich ihm ver = lo = bet bin. Das Blut des

Lam=mes das Blut des Lammes, Preist den teu = ren

Glory, Glory sei dem Lamm.—Schluß.

The musical score is written for two staves, Treble and Bass. The melody is in the Treble staff, and the bass line is in the Bass staff. The lyrics are written below the staves.

Je = sus nam Es ver = setzt mei = nen Geist In
 himm = li = sche Flam = me! Glo = ry, Glo = ry sei dem Lamm.

2. Jesus ist mein höchstes Gut,
 Denn er gab sein teures Blut,
 Auch für mich verlornes Kind
 Daß mein Glaube Gnade find!

3. Herr, ich hang allein an dir
 Nimm nur alles selbst von mir,
 Was dir nicht gefällig ist,
 Weil du doch mein alles bist.

4. Meine Seele sehnet sich,
 Gottes Lamm sie suchet dich,
 Ja, sie fragt allein nach dir
 O mein Hirte, komm zu mir.

5. Sie verlangt kein ander Heil,
 Du bist doch ihr bestes Teil,
 Andre Quellen weiß sie nicht,
 Rein, sie sucht dein Angesicht.

101. Schauet hin nach Golgatha.



Komm Jung, komm Alt zum Gnadenbrunn, Der auf-steht



heu-te noch; O, wa-schet euch von Sünden rein!

Chor.



Ein Je=der fom-me doch! Schau et hin, schau-et

Schauet hin nach Golgatha.—Schluß.

hin nach Gol-ga-tha schau-et hin, Schau-et hin,

schaу-et hin, schau-et hin nach Gol-ga = tha.

2. Denn es ist jetzt noch Gnadenzeit,
Der Himmel offen steht;
O, machet euch in Eil' bereit,
Oh' daß es ist zu spät!

3. In wahrer Buße sucht den Herrn,
In Glaubens-Tapferkeit;
Denn Jesus will euch helfen gern,
Wenn ihr um Gnade schreit.

4. Ein Jeder, der da kommt, erlangt
Vergebung aller Sünd'.
O, selig ist der Gnadenstand,
Zu sein ein Gotteskind!

102. Es sind Kronen droben.

B H

Je = ru = ja = lem, du Got = tes = stadt, Du

stil = les Ba = ter-haus! Dort fließt der Freu = de

hel = ler Strom, Dort ist das Lei = den aus.

Chor. 9

Es sind Kro = nen dro=ben, sind Kro = nen dro=ben ge=

Es sind Kronen droben.—Schluß.

Two systems of musical notation in G major (one sharp) and 4/4 time. The first system contains the first two lines of the song, and the second system contains the last two lines. Each line consists of a treble and a bass staff. The lyrics are written below the treble staff.

Io = bet sei Gott, Ei = ne Kro = ne ist mein,

ei = ne Kro = ne ist dein ge = Io = bet sei Gott.

2. Wir zieh'n mit Jubel und Gesang
Dem Friedenshafen zu;
Hier droht der Feind, hier stürmt das Meer,
Dort winkt die ew'ge Ruh.

3. Dort feiern wir mit unserm Herrn
Und Heil'gen ohne Zahl,
Im Kreis der Gotteskinder all
Das große Abendmahl.

4. Jerusalem, du Gottesstadt,
Ich zöge gar zu gern
Mit allen, die mein Herze liebt,
Bald heim zu meinem Herrn.

103. Ich weiß es, und werd es behalten.

Ich weiß es, ich weiß es, und werd es be = hal = ten : }
So wahr Gottes Hän de das Reich noch ver wal = ten, }

{ So wahr sei = ne Son = ne am Himmel noch pran = get, }
{ So wahr hab ich Sün = der Ver = ge = bung er =

Chor.

Ian = get. A = men, Hal = le = lu = ja,

Ich weiß es, und werd es behalten.—Schluß.



2. O mächtige Freude, nun hab' ich gewonnen,
Furcht, Mißtrauen, Zweifel sind endlich zerronnen!
Im Geist hat der Glaube das knechtische Jagen
Durch's Wort der Verheißung darniedergeschlagen.
Amen, Halleluja, Halleluja, lobt den Herrn!

3. Er ließ mich das Zeugnis des Geistes empfinden;
Da hieß es: Wo sind nun die Schulden der Sünden?
Sie sind in der Tiefe des Meeres versenket,
Durch Christi Veröhnung dir ewig geschenkt!
Amen, Halleluja, Halleluja, lobt den Herrn!

4. So wahr mir das Wort der Verheißung nicht lüget,
So wahr mich das Zeugnis des Geistes nicht trüget,
So wahr mir mein Jesus auch Beides gegeben:
So wahr bin ich Erbe vom ewigen Leben.
Amen, Halleluja, Halleluja, lobt den Herrn!

104. Ich will streben.



Ich will stre = ben Nach dem Le = ben, Wo ich
Ich will rin = gen Ein = zu = drin = gen, Bis daß



je = lig bin. } Hält man mich, so lauf ich fort;
ichs ge = winn. }



Bin ich matt, so ruft das Wort: Nur im Hof =

Ich will streben.—Schluß.



fen Gott-ge-lof-fen, Bis zum Mei-nod hin.

2. Als berufen Zu den Stufen
Vor des Lammes Thron,
Will ich eilen; Das Verweilen
Bringt oft um den Lohn.
Wer auch läuft, und läuft zu schlecht,
Der versäumt sein Kronenrecht.
Was dahinten, Das mag schwinden,
Ich will nichts davon.

3. Jesu, richte Mein Gesichte
Nur auf jenes Ziel;
Denk die Schritte, Stärk die Tritte,
Wenn ich Schwachheit fühl.
Lockt die Welt, so sprich mir zu;
Schimpft sie mich, so tröste du;
Deine Gnade Führe gerade
Mich aus ihrem Spiel.

4. Du mußt ziehen; Mein Bemühen
Ist zu mangelhaft.
Wo ihrs fehle, Spielt die Seele;
Aber du hast Kraft,
Weil dein Blut ein Leben bringt,
Und dein Geist das Herz durchdringt,
Dort wirds tönen Bei dem Krönen:
Gott ist, der es schafft!



5

56

34

20

31





99 - tune: Ich will's schaffen.

Neuere Chorlieder.

Von Charles S. Gabriel.

Mit deutschem und englischem Text für Kirchenchöre.

Eine Auswahl vorzüglicher Chorgesänge zum Gebrauch in Gottesdiensten. Alle 52 Gesänge haben deutschen und englischen Text und enthalten Solos, Duets, Unisons in schöner Abwechselung. Jedes Lied unterging einer genauen Prüfung, ehe demselben Raum in diesem Buche gewährt wurde. Die Größe des Buches ist 7×11 $\frac{1}{4}$ Zoll, Schulleinband.

Preis: portofrei \$1.00 — per Duzend \$8.00, Porto extra.

Bücher des Evangelisten Dr. R. A. Torrey.

Meine Ueberzeugung. Ein Wort an die Männerwelt über die Bibel und den Christus der Bibel. — Preis 55 Cents.

Wie lernen wir unsere Bibel kennen? — Preis 55 Cents.

Wie beten wir? — Preis 55 Cents.

Torrey und Alexander. Die Geschichte ihres Lebens. Illustriert. — Preis 90 Cents.

Die Taufe mit dem heiligen Geist. — Preis 25 Cents.

Die Torrey-Alexander-Mission. Die beiden Männer und ihre Arbeit. — Preis 20 Cents.

Des Christen Beheimniß eines verborgenen Lebens.

Von S. M. Smitt.

Dies Buch wird von der Verfasserin ausgesandt in zartem Mitgefühl und verlangender Liebe zu allen den kämpfenden Mäiden in der Kirche Christi, eine Botschaft von Herz zu Herz. Es behandelt in 18 Kapiteln: das Leben, die Schwierigkeiten und praktische Folgen.

Leinwand Einband. Preis 75 Cents.

Ganz neu! Verborgene Kraft für den Wandel im Licht. Ganz neu!

Von Pastor F. B. Meyer.

„Das Feuer in unsern Herzen scheint manchmal nahe daran, zu verlöschen. In solchen Zeiten ist es für uns gut, ein Buch zur Hand zu nehmen, das unsere Herzen wieder auffrischt.“ So sagt der Verfasser in seiner Einleitung, und wir glauben, daß dies beim Lesen des vorliegenden Buches bei jedermann der Fall sein wird. — Steifer Papier Einband. Preis 40 Cents.

Man bestelle von:

J. H. LAMB, Agt.,

1903-1923 Woodland Ave., E. C., Cleveland O.